



Schulinternes Curriculum für die Oberstufe

(Stand: 16.06.25)

– Spanisch –

INHALTSVERZEICHNIS

1. Ausgangsbedingungen und Rahmenbedingungen im Fach Spanisch	1
1.1. <i>Lage der Schule</i>	1
1.2. <i>Funktionen und Aufgaben der Fachgruppe vor dem Hintergrund des Schulprogramms</i>	1
2. Entscheidungen zum Unterricht.....	3
2.1. <i>Unterrichtsvorhaben</i>	3
2.1.1. <i>Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben</i>	3
2.1.2. <i>Konkretisierte Unterrichtsvorhaben</i>	13
2.1.3 <i>Bezüge zum Medienkompetenzrahmen</i>	38
2.2. <i>Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung</i>	39
2.3. <i>Lehr- und Lernmittel</i>	41
3.1. <i>Schüleraustausch/ -fahrten</i>	42
3.2. <i>Sonstiges</i>	43
4. Qualitätssicherung und Evaluation	44

1. Ausgangsbedingungen und Rahmenbedingungen im Fach Spanisch

1.1. Lage der Schule

Die Heinrich-Böll-Gesamtschule Bornheim (HBGB) ist eine 4-zügige inklusive Gesamtschule im Aufbau im Bornheimer Stadtteil Merten und die zweite Gesamtschule in Bornheim. Zum Schuljahr 2024/ 2025 besuchen voraussichtlich ca. 850 Schülerinnen und Schülern die HBGB. Die meisten Schülerinnen und Schüler kommen aus der Gemeinde Bornheim, Wesseling und Brühl und erreichen die Schule mit Schulbussen. Die ehemalige Sekundarschule (bis 2019) zeichnet sich durch eine entsprechend heterogene Schülerschaft aus. Die Schule ist eher ländlich gelegen.

Die im Aufbau befindliche gymnasiale Oberstufe der Heinrich-Böll Gesamtschule kooperiert mit der Europaschule Bornheim. Diese Kooperation dient zum einen dem Austausch der Fachschaften, zum anderen der Erweiterung des Kursangebot in der Q-Phase.

1.2. Funktionen und Aufgaben der Fachgruppe vor dem Hintergrund des Schulprogramms

Das Fach Spanisch trägt sowohl durch die Vermittlung der in Europa gesprochenen Sprache als auch durch Austausche/Schulfahrten und Thematisierung europarelevanter Inhalte zur europäischen Dimension bei und prägt das Europaprofil der Heinrich-Böll-Gesamtschule Bornheim. Der Unterricht bezieht sich, vor allem in der Oberstufe, auf aktuelle, politische, kulturelle und wirtschaftliche Inhalte mit europäischen Themen wie zum Beispiel die Flüchtlingspolitik im Zusammenhang mit der Wirtschaftskrise in Spanien.

Darüber hinaus sollen zukünftig Studienfahrten stattfinden, in denen es um den interkulturellen Austausch geht und Beziehungen zwischen Spanier/innen und Deutschen aufgebaut und vertieft werden können. Dazu soll auch die Unterbringung in Gastfamilien gehören, um die Schüler/innen den authentischen spanischen Alltag direkt erleben zu lassen.

Die vielfältige Realität der hispanischen Welt, die in Lehrwerken und Texten immer nur ausschnittsweise vertreten werden kann, kann in Zeiten moderner Informationstechnologie darüber hinaus durch den Einsatz der neuen Medien ins Klassenzimmer geholt werden. Hierbei bietet vor allem das Internet umfangreiche Möglichkeiten, die durch den schnellen Zugriff auf Informationen in Wort, Bild und Ton die ständige Aktualisierung von Wissen erlauben. Die Lernenden bekommen eine aktive Rolle bei der Auswahl des Materials und damit die Möglichkeit, ihren Lernprozess nach individueller Interessenlage mitzugestalten.

Das Fach Spanisch eröffnet verschiedene Möglichkeiten mit anderen Fachgruppen fächerübergreifende Unterrichtsvorhaben beziehungsweise Projekte durchzuführen.

Die Schule hat für das Unterrichtsfach im Moment folgende Ressourcen: In den Jahrgangsstufen 7 bis 10 Jahrgangsstufen wird das Fach jeweils 2-stündig, in der EF (n) 3-stündig und (f) 2-stündig, in der Q1 (n) 3-stündig und (f) 2-stündig und in der Q2 (n) 3-stündig und (f) 2-stündig unterrichtet. Es handelt sich dabei um Unterrichtsstunden im Wert von je 65 Minuten.

Das Fach Spanisch wird ab der Jahrgangsstufe 7 bis zum Abitur durchgehend unterrichtet. Es besteht die Möglichkeit, das Fach nach der Jahrgangsstufe 10 abzuwählen. Außerdem können die Schülerinnen und Schüler das Fach in der Jahrgangsstufe EF neu belegen, wenn sie es nicht als Wahlpflichtfach in Klasse 7 oder als Differenzierungskurs in der Klasse 8 gewählt haben. In der Einführungsphase kommen in der Regel zwei Kurse (n und f) zustande. Die Lerngruppen umfassen durchschnittlich ca. 15 Schülerinnen und Schüler.

Wir achten besonders auf die individuelle Förderung innerhalb unseres Unterricht. Zudem fördern wir die Toleranz und Offenheit der Schülerinnen und Schüler gegenüber einer „neuen“ Kultur durch das interkulturelle Lernen.

2. Entscheidungen zum Unterricht

2.1. Unterrichtsvorhaben

Die Angaben des schulinternen Lehrplans erfüllen die Vorgaben des Kernlehrplans. Alle im Lehrplan aufgeführten Kompetenzen werden abgedeckt. Die Lehrkräfte verpflichten sich, sämtliche Kompetenzerwartungen adäquat und lehrplankonform umzusetzen.

Die Themeneihenfolge in der Qualifikationsphase richten sich nach der Art der Leistungsüberprüfung und nach der zeitlichen sowie thematische Geschlossenheit (thematische Abiturvorgaben werden inhaltlich aufeinanderfolgend behandelt).

2.1.1. Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben

2.1.1.1. Jahrgang EF (n)

Jahrgang EF (n)	
<p><i>Unterrichtsvorhaben I:</i></p> <p>Thema: ¡Hola!</p> <p>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:</p> <p><u>Sprechen</u>: zusammenhängendes Sprechen: Auskunft über sich selbst und andere geben an Gesprächen teilnehmen einfache Gespräche in Alltagssituationen führen, an der Kommunikation in der Klasse teilnehmen</p> <p><u>Hörverstehen</u>: Ausspracheregeln identifizieren</p> <p><u>Leseverstehen</u>: einfache, kurze Texte verstehen</p> <p><u>Verfügen über sprachliche Mittel</u>: verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel insbes. die Subjektpromomen, Präsens der regelmäßigen Verben, die Verneinung mit <i>no</i>, der bestimmte und unbestimmte Artikel, Pluralbildung der Substantive, Wortschatz für die <i>comunicación en clase</i>, <i>Zahlen bis 10</i>, <i>das Alphabet</i>, Aussprache- und Intonationsmuster</p> <p><u>Sprachmittlung</u>: in einfachen Gesprächen in Alltagssituationen dolmetschen</p> <p>Zeitbedarf: ca. 14-18 Std.</p>	<p><i>Unterrichtsvorhaben II:</i></p> <p>Thema: Mi gente y mi barrio</p> <p>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:</p> <p><u>Schreiben</u>: einfache, kurze Texte über den eigenen Lebens- und Erfahrungsbereich verfassen</p> <p><u>Hörverstehen</u>: einfache didaktisierte Hörtexte zum sozialen Umfeld der Jugendlichen verstehen</p> <p><u>Leseverstehen</u>: einfache, kurze Texte verstehen und unbekannte Wörter mithilfe des sprachlichen Vorwissens und des Kontextes erschließen</p> <p><u>Verfügen über sprachliche Mittel</u>: verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel insbes. Verben auf <i>-ar</i>, <i>-er/-ir</i> und einige unregelmäßige Verben, Diphthongverben, Possessivbegleiter, Kontraktion <i>del/ al</i>, Themenwortschatz zu: Familie, Stadtviertel/ Dorf</p> <p><u>Sprachmittlung</u>: spanischen, informativen Texten Kernaussagen entnehmen und auf Deutsch wiedergeben</p> <p>Zeitbedarf: ca. 22-26 Std.</p>
<p><i>Unterrichtsvorhaben III:</i></p> <p>Thema: ¡Me gusta!</p> <p>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:</p> <p><u>Leseverstehen</u>: einfachen, authentischen und didaktisierten Sachtexten Hauptaussagen und wesentliche Details entnehmen</p>	<p><i>Unterrichtsvorhaben IV:</i></p> <p>Thema: El día a día</p> <p>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:</p> <p><u>Hörverstehen</u>: einfache didaktisierte Hörtexte zu Alltagssituationen verstehen</p>

<p><u>Sprechen</u>: unter Beachtung der textsortenspezifischen Merkmale einfache, kurze Texte über den eigenen Lebens- und Erfahrungsbereich verfassen</p> <p><u>Verfügen über sprachliche Mittel</u>: verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel insbes. <i>gustar + infinitivo</i>/ Substantiv, <i>también/tampoco</i>, Themenwortschatz zu: Freizeitaktivitäten/Kleidung/Farben/ Aussehen, <i>estar + gerundio/Adjektiv</i>, die indirekten Objektpronomen, Demonstrativbegleiter und -pronomen (<i>este, ese</i>), das Relativpronomen <i>que</i>, das direkte Objekt bei Personen (<i>a</i>)</p> <p>Zeitbedarf: ca. 22-26 Std.</p>	<p><u>Sprechen</u>: an Gesprächen teilnehmen, Gespräche in routinemäßigen Situationen durchführen (z.B. Schule, Stundenplan, Tagesablauf)</p> <p><u>Verfügen über sprachliche Mittel</u>: verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel insbes. der Begleiter <i>todo/-a</i>, der bejahte Imperativ, indirektes Objekt im Imperativ, Themenwortschatz zu: Wochentagen, Schulfächern, Uhrzeiten, Monaten, <i>futuro inmediato</i>, die Verben <i>venir, saber/poder, decir</i>, indirekte Rede und Frage ohne Zeitverschiebung, die reflexiven Verben, <i>antes de / después de + Infinitiv</i></p> <p>Zeitbedarf: ca. 24-28 Std.</p>
---	---

<p><i>Unterrichtsvorhaben V:</i></p> <p>Thema: En Madrid</p> <p>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:</p> <p><u>Sprechen</u>: an Gesprächen teilnehmen, kurze Telefongespräche führen, in einem Café bestellen, ein Zimmer beschreiben</p> <p><u>Schreiben</u>: Wegbeschreibungen, Zimmer- / Wohnungsbeschreibungen verfassen</p> <p><u>Verfügen über sprachliche Mittel</u>: verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel insbes. die direkten Objektpronomen, Ordnungszahlen bis 10, der Superlativ, Mengenangaben, der reale Bedingungssatz der Gegenwart, Themenwortschatz zu: Sehenswürdigkeiten, Zimmer und Wohnung</p> <p>Zeitbedarf: ca. 22-26 Std.</p>	<p><i>Unterrichtsvorhaben VI:</i></p> <p>Thema: Perú – un país andino</p> <p>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:</p> <p><u>Sprechen</u>: monologisches Sprechen zum Thema Perú Kurzpräsentationen vortragen (<i>charla de un minuto</i>)</p> <p><u>Schreiben</u>: Verfassen eines Tagebucheintrags</p> <p><u>Verfügen über sprachliche Mittel</u>: verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel insbes. <i>pretérito indefinido</i> (unregelmäßige Verben), <i>desde, hace, hasta</i>, Jahreszahlen, die Konjunktionen <i>cuando, como</i>, Verben mit orthographischen Besonderheiten</p> <p>Zeitbedarf: ca. 22-26 Std.</p>
<p><i>Unterrichtsvorhaben VII:</i></p> <p>Thema: ¿A qué te quieres dedicar?</p> <p>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:</p> <p><u>Sprechen</u>: an Gesprächen teilnehmen, Graphiken/ Tabellen beschreiben, über Berufswünsche sprechen</p> <p><u>Schreiben</u>: eine Bewerbung schreiben</p> <p><u>Verfügen über sprachliche Mittel</u>: verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel insbes. <i>me gustaría, conmigo/ contigo</i>, verkürzte Adjektive (<i>buen, mal, gran</i>), Themenwortschatz zu: Berufe, Arbeit und Bewerbung</p>	<p><i>Unterrichtsvorhaben VIII:</i></p> <p>Thema: Andalucía</p> <p>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:</p> <p><u>Sprechen</u>: Bildbeschreibung, über das Wetter sprechen</p> <p><u>Schreiben</u>: Bildbeschreibung, Beschreibungen von früher und heute im Vergleich</p> <p><u>Verfügen über sprachliche Mittel</u>: verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel insbes. <i>pretérito imperfecto</i>, Gegenüberstellung von <i>pretérito indefinido</i> und <i>pretérito imperfecto</i>, Themenwortschatz zu: Landschaft, Wetter</p>

Zeitbedarf: ca. 10 – 15 Std.

Zeitbedarf: ca. 22 – 26 Std.

2.1.1.2. Jahrgang EF (f)

Jahrgang EF (f)	
<p><i>Unterrichtsvorhaben I:</i></p> <p>Thema: <i>Amor y desamor</i></p> <p>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:</p> <p><u>Schreiben</u>: kreatives Schreiben (Lied, Gedicht), analytisches Schreiben (Liedanalyse)</p> <p><u>Sprechen</u>: sich an Gesprächssituationen in unterschiedlichen Rollen beteiligen, dabei ggf. Missverständnisse überwinden</p> <p><u>Hörverstehen</u>: globales und detailliertes Verstehen von Videoclips, Filmen und Liedern aus der spanischsprachigen Welt</p> <p><u>Leseverstehen</u>: Gedichten und Liedtexten die Hauptaussage und inhaltliche Details entnehmen</p> <p><u>Text- und Medienkompetenz</u>: Lieder und ihre Kernaussage zusammenfassen, einfache Verfahren des Analysierens/Interpretierens</p> <p><u>Verfügen über sprachliche Mittel</u>: Metawortschatz zur Zusammenfassung, Liedanalyse, Wortschatz <i>Amor y desamor</i>, Verwendung des <i>subjuntivos</i></p> <p>Zeitbedarf: ca. 20 Std.</p>	<p><i>Unterrichtsvorhaben II:</i></p> <p>Thema: <i>Perspectivas y visiones de los jóvenes en España y Europa</i></p> <p>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:</p> <p><u>Schreiben</u>: kreatives Schreiben (z.B. Leserbriefe, <i>comentario</i> o.ä.) sowie analytisches Schreiben (Beschreibung, Analyse und Kommentieren von Diagrammen, Schaubildern, Statistiken)</p> <p><u>Sprechen</u>: Über Diagramme sprechen, Ergebnisse präsentieren, sich dialogisch über Fragestellungen und Probleme der Jugendlichen austauschen</p> <p><u>Hörverstehen</u>: auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen</p> <p><u>Leseverstehen</u>: Sachtexten (Zeitungsartikel) Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen und dabei auch implizite Informationen erschließen</p> <p><u>Sprachmittlung</u>: mündlich und schriftlich adressatengerecht und situations-angemessen mitteln</p> <p><u>Text- und Medienkompetenz</u>: Sachtexte vor dem Hintergrund ihres Entstehungskontextes kritisch reflektieren, kommentieren sowie mündl. und schriftl. Stellung beziehen</p> <p><u>Verfügen über sprachliche Mittel</u>: Verfügen über ein breites Spektrum sprachlicher Mittel, insbes. die Verwendung des <i>subjuntivos</i> sowie des <i>condicional</i></p> <p>Zeitbedarf: ca. 20 Std.</p>

<p><i>Unterrichtsvorhaben III:</i></p> <p>Thema: <i>España entre monarquía, república y dictadura; (La lengua de las mariposas)</i></p> <p>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:</p> <p><u>Schreiben</u>: unter Beachtung wesentlicher Textsortenmerkmale Texte situationsangemessen verfassen im Bereich des kreativen Schreibens (z. B. innerer Monolog, Zusammenfassung, Brief) sowie im Bereich des analytischen Schreibens (z.B. Charakterisierung)</p> <p><u>Sprechen</u>: sich an Gesprächssituationen in unterschiedlichen Rollen beteiligen, dabei ggf. Missverständnisse überwinden</p> <p><u>Hörverstehen</u>: Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen aus auditiven und audiovisuellen Texten entnehmen</p> <p><u>Leseverstehen</u>: Sachtexten und literarischen Texten (z. B. Auszüge aus Romanen, Kurzgeschichten, Erzählungen) Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen und dabei auch implizite Informationen erschließen</p> <p><u>Text- und Medienkompetenz</u>: Literarische Texte vor dem Hintergrund ihres Entstehungskontextes einordnen und analysieren</p> <p><u>Verfügen über sprachliche Mittel</u>: Verfügen über ein breites Spektrum sprachlicher Mittel, insbes. die Verwendung der Vergangenheitszeiten</p> <p>Zeitbedarf: ca. 20 Std.</p>	<p><i>Unterrichtsvorhaben IV:</i></p> <p>Thema: <i>Centroamérica y el Caribe</i></p> <p>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:</p> <p><u>Schreiben</u>: unter Beachtung wesentlicher Textsortenmerkmale Texte situationsangemessen verfassen (z.B. Text fortführen, Zeitungsartikel)</p> <p><u>Sprechen</u>: sich an Gesprächssituationen in unterschiedlichen Rollen beteiligen,</p> <p>Fotos und Karikaturen weitgehend kohärent beschreibend und interpretierend vorstellen</p> <p><u>Hörverstehen</u>: Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen aus auditiven Texten entnehmen</p> <p><u>Leseverstehen</u>: Sachtexten und literarischen Texten Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen und dabei auch implizite Informationen erschließen</p> <p><u>Text- und Medienkompetenz</u>: diskontinuierliche Texte (Fotos, Karikaturen) sowie kontinuierliche Textformen (sachlich, literarisch) darstellen, analysieren und kommentieren</p> <p><u>Verfügen über sprachliche Mittel</u>: Verfügen über ein breites Spektrum sprachlicher Mittel</p> <p><u>Sprachmittlung</u>: mündlich und schriftlich adressatengerecht und situationsangemessen mitteln</p> <p>Zeitbedarf: ca. 20 Std.</p>
<p>Summe Jahrgang EF (f): ca. 76 Std. (à 65 Min.)</p>	

2.1.1.3. Jahrgang Q1 (n)

GK(n) Q1	
<p><i>Unterrichtsvorhaben I:</i></p> <p>Thema: <i>Latinoamérica: Retos y oportunidades de la diversidad étnica</i></p> <p>Bezüge zu den Vorgaben 2025:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussionen</u>: Einblicke in die gesellschaftlichen Strukturen Lateinamerikas. • <u>Historische und kulturelle Entwicklungen</u>: Traditionen und kulturelle Vielfalt in der spanischsprachigen Welt. <p>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:</p> <p><u>Leseverstehen</u>: eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (global, detailliert und selektiv) mit Hilfe funktional anwenden, um Sach- und Informationstexten, Reden sowie ausgewählten literarischen Textauszügen Haupt- und Einzelaussagen zu entnehmen</p> <p><u>Hör(seh)verstehen</u>: Ausschnitten versch. medialer Texte (Nachrichtenbeiträge, Interviews) Haupt- und Einzelaussagen entnehmen</p> <p><u>Schreiben</u>: wesentliche Informationen zusammenfassend darstellen, Sach- und Gebrauchstexte oder literar. Texte vor dem Hintergrund ihres Entstehungskontextes einordnen</p> <p><u>Sprachmittlung</u>: schriftlich und mündlich adressatengerecht und situationsangemessen mitteln</p> <p><u>Text- und Medienkompetenz</u>: Eigene Texte entsprechend vorgegebenen Textformaten gestalten</p> <p><u>Verfügen über sprachliche Mittel</u>: verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel insbes. <i>perífrasis verbales, gerundio, presente y el imperfecto de subjuntivo</i></p> <p>Zeitbedarf: ca. 20 Std.</p>	<p><i>Unterrichtsvorhaben II:</i></p> <p>Thema: <i>El desafío de la pobreza infantil en Latinoamérica</i></p> <p>Bezüge zu den Vorgaben 2025:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Alltagswirklichkeiten und berufliche Perspektiven junger Menschen</u>: Facetten persönlicher und beruflicher Lebensgestaltung und Lebensentwürfe Jugendlicher und junger Erwachsener in der sich verändernden spanischsprachigen Welt. • <u>Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussionen</u>: Einblicke in die gesellschaftlichen Strukturen Lateinamerikas. <p>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:</p> <p><u>Leseverstehen</u>: eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (global, detailliert und selektiv) mit Hilfe funktional anwenden</p> <p><u>Hörverstehen und Hör-Sehverstehen</u>: wesentliche Aussagen aus Filmszenen entnehmen</p> <p><u>Schreiben</u>: wesentliche Informationen zusammenfassend, analytisch und kommentierend darstellen,</p> <p><u>Text- und Medienkompetenz</u>: Sach- sowie literarische Texte vor dem Hintergrund ihres Entstehungskontextes einordnen und eigene Texte entsprechend den geforderten Textformaten produzieren</p> <p><u>Verfügen über sprachliche Mittel</u>: verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel</p> <p>Zeitbedarf: ca. 20 Std.</p>

<p><i>Unterrichtsvorhaben III:</i></p> <p>Thema: Vivir y convivir en una España plurilingüe</p> <p>(+ mündliche Kommunikationsprüfung)</p> <p>Bezüge zu den Vorgaben 2025:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussionen</u>: Regionalismus und nationale Einheit in Spanien. • <u>Historische und kulturelle Entwicklungen</u>: Traditionen und kulturelle Vielfalt in der spanischsprachigen Welt. <p>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:</p> <p><u>Sprachmittlung</u>: mündlich und schriftlich wesentliche Informationen wiedergeben und auf eventuelle Nachfragen eingehen</p> <p><u>Sprechen</u>: zusammenhängendes Sprechen: Sachverhalte aktuellen, persönlichen, fachlichen und kulturellen Interesses darstellen, problematisieren und kommentieren</p> <p><u>Sprechen</u>: an Gesprächen teilnehmen: eigene Standpunkte darlegen und begründen, divergierende Standpunkte abwägen, bewerten und kommentieren</p> <p><u>Text- und Medienkompetenz</u>: die Aussageabsicht und Argumentationsstruktur von argumentativen Sachtexten herausarbeiten, diskontinuierliche Texte analysieren</p> <p><u>Verfügen über sprachliche Mittel</u>: verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel insbes. Redemittel zur Meinungsäußerung, Wiederholung des <i>subjuntivo</i></p> <p>Zeitbedarf: ca. 20 Std.</p>	<p><i>Unterrichtsvorhaben IV:</i></p> <p>Thema: Vivir y convivir en una España multicultural</p> <p>Bezüge zu den Vorgaben 2025:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Globale Herausforderungen und Zukunftsentwürfe</u>: Ökologische und ökonomische Herausforderungen und Perspektiven • <u>Alltagswirklichkeiten und berufliche Perspektiven junger Menschen</u>: Facetten persönlicher und beruflicher Lebensgestaltung und Lebensentwürfe Jugendlicher und junger Erwachsener in der sich verändernden spanischsprachigen Welt. <p>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:</p> <p><u>Leseverstehen</u>: eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (global, detailliert und selektiv) mit Hilfe funktional anwenden</p> <p><u>Schreiben</u>: argumentative Sachtexte verfassen (Blogeintrag, Leserbrief)</p> <p><u>Hör(seh)verstehen</u>: verschiedene Hör(seh)stile (global, selektiv und detailliert) anwenden und wesentliche Aussagen aus kurzen Hör(seh)texten entnehmen</p> <p><u>Verfügen über sprachliche Mittel</u>: verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel insbes. <i>imperfecto de subjuntivo</i>, Konditionalsätze</p> <p>Zeitbedarf: ca. 20 Std.</p>
<p>Summe Qualifikationsphase I: ca. 76 Stunden (à 65 Min)</p>	

2.1.1.4. Jahrgang Q1 (f)

GK(f) Q1	
<p><i>Unterrichtsvorhaben I:</i></p> <p>Thema: <i>Latinoamérica: Retos y oportunidades de la diversidad étnica</i></p> <p>Bezüge zu den Vorgaben 2025:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussionen</u>: Einblicke in die gesellschaftlichen Strukturen Lateinamerikas. • <u>Historische und kulturelle Entwicklungen</u>: Traditionen und kulturelle Vielfalt in der spanischsprachigen Welt. <p>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:</p> <p><u>Leseverstehen</u>: eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (global, detailliert und selektiv) mit Hilfe funktional anwenden, um Sach- und Informationstexten, Reden sowie ausgewählten literarischen Textauszügen Haupt- und Einzelaussagen zu entnehmen</p> <p><u>Hör(seh)verstehen</u>: Ausschnitten versch. medialer Texte (Nachrichtenbeiträge, Interviews) Haupt- und Einzelaussagen entnehmen</p> <p><u>Schreiben</u>: wesentliche Informationen zusammenfassend darstellen, Sach- und Gebrauchstexte oder literar. Texte vor dem Hintergrund ihres Entstehungskontextes einordnen</p> <p><u>Sprachmittlung</u>: schriftlich und mündlich adressatengerecht und situationsangemessen mitteln</p> <p><u>Text- und Medienkompetenz</u>: Eigene Texte entsprechend vorgegebener Textformate gestalten</p> <p><u>Verfügen über sprachliche Mittel</u>: verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel insbes. <i>perífrasis verbales, gerundio, presente y el imperfecto de subjuntivo</i></p> <p>Zeitbedarf: ca. 20 Std.</p>	<p><i>Unterrichtsvorhaben II:</i></p> <p>Thema: <i>El desafío de la pobreza infantil en Latinoamérica</i></p> <p>Bezüge zu den Vorgaben 2025:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Alltagswirklichkeiten und berufliche Perspektiven junger Menschen</u>: Facetten persönlicher und beruflicher Lebensgestaltung und Lebensentwürfe Jugendlicher und junger Erwachsener in der sich verändernden spanischsprachigen Welt. • <u>Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussionen</u>: Einblicke in die gesellschaftlichen Strukturen Lateinamerikas. <p>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:</p> <p><u>Leseverstehen</u>: eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (global, detailliert und selektiv) mit Hilfe funktional anwenden</p> <p><u>Hörverstehen und Hör-Sehverstehen</u>: wesentliche Aussagen aus Filmszenen entnehmen</p> <p><u>Schreiben</u>: wesentliche Informationen zusammenfassend, analytisch und kommentierend darstellen,</p> <p><u>Text- und Medienkompetenz</u>: Sach- sowie literarische Texte vor dem Hintergrund ihres Entstehungskontextes einordnen und eigene Texte entsprechend den geforderten Textformaten produzieren</p> <p><u>Verfügen über sprachliche Mittel</u>: verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel</p> <p>Zeitbedarf: ca. 20 Std.</p>

<p><i>Unterrichtsvorhaben III:</i></p> <p>Thema: El bilingüismo como faceta de la sociedad española</p> <p>(+ mündliche Kommunikationsprüfung)</p> <p>Bezüge zu den Vorgaben 2025:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussionen:</u> Regionalismus und nationale Einheit in Spanien. • <u>Historische und kulturelle Entwicklungen:</u> Traditionen und kulturelle Vielfalt in der spanischsprachigen Welt. <p>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:</p> <p><u>Sprachmittlung:</u> mündlich und schriftlich wesentliche Informationen wiedergeben und auf eventuelle Nachfragen eingehen</p> <p><u>Sprechen:</u> zusammenhängendes Sprechen: Sachverhalte aktuellen, persönlichen, fachlichen und kulturellen Interesses darstellen, problematisieren und kommentieren</p> <p><u>Sprechen:</u> an Gesprächen teilnehmen: eigene Standpunkte darlegen und begründen, divergierende Standpunkte abwägen, bewerten und kommentieren</p> <p><u>Text- und Medienkompetenz:</u> die Aussageabsicht und Argumentationsstruktur von argumentativen Sachtexten herausarbeiten, diskontinuierliche Texte analysieren</p> <p><u>Verfügen über sprachliche Mittel:</u> verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel insbes. Redemittel zur Meinungsäußerung, Wiederholung des <i>subjuntivo</i></p> <p>Zeitbedarf: ca. 20 Std.</p>	<p><i>Unterrichtsvorhaben IV:</i></p> <p>Thema: España, país de inmigración y emigración</p> <p>Bezüge zu den Vorgaben 2025:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Globale Herausforderungen und Zukunftsentwürfe:</u> Ökologische und ökonomische Herausforderungen und Perspektiven • <u>Alltagswirklichkeiten und berufliche Perspektiven junger Menschen:</u> Facetten persönlicher und beruflicher Lebensgestaltung und Lebensentwürfe Jugendlicher und junger Erwachsener in der sich verändernden spanischsprachigen Welt. <p>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:</p> <p><u>Leseverstehen:</u> eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (global, detailliert und selektiv) mit Hilfe funktional anwenden</p> <p><u>Schreiben:</u> argumentative Sachtexte verfassen (Blogeintrag, Leserbrief)</p> <p><u>Hör(seh)verstehen:</u> verschiedene Hör(seh)stile (global, selektiv und detailliert) anwenden und wesentliche Aussagen aus kurzen Hör(seh)texten entnehmen</p> <p><u>Verfügen über sprachliche Mittel:</u> verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel insbes. <i>imperfecto de subjuntivo</i>, Konditionalsätze</p> <p>Zeitbedarf: ca. 20 Std.</p>
<p>Summe Qualifikationsphase I: ca. 76 Stunden (à 65 Min)</p>	

2.1.1.5. Jahrgang Q2 (n)

GK(n) Q2	
<p><i>Unterrichtsvorhaben I:</i></p> <p>Thema: <i>La realidad chilena en la literatura de Antonio Skármeta</i></p> <p>Bezüge zu den Vorgaben 2025:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussionen:</u> Einblicke in die gesellschaftlichen Strukturen Lateinamerikas. • <u>Historische und kulturelle Entwicklungen:</u> Traditionen und kulturelle Vielfalt in der spanischsprachigen Welt. <p>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:</p> <p><u>Leseverstehen:</u> Texte vor dem Hintergrund elementarer Gattungs- und Gestaltungsmerkmale inhaltlich erfassen</p> <p><u>Schreiben:</u> unter Beachtung grundlegender textsortenspezifischer Merkmale verschiedene Formen des produktionsorientierten, kreativen Schreibens realisieren</p> <p><u>Sprachmittlung:</u> schriftlich und mündlich adressatengerecht und situationsangemessen mitteln</p> <p><u>Text- und Medienkompetenz:</u> das Verständnis kürzerer narrativer Texte durch das Verfassen produktionsorientierter, kreativer Texte zum Ausdruck bringen</p> <p><u>Verfügen über sprachliche Mittel:</u> verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel</p> <p>Zeitbedarf: ca. 20 Std.</p>	<p><i>Unterrichtsvorhaben II:</i></p> <p>Thema: <i>España y el turismo: economía, cultura, sostenibilidad y ocio</i></p> <p>(+ mündliche Kommunikationsprüfung)</p> <p>Bezüge zu den Vorgaben 2025:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Globale Herausforderungen und Zukunftsentwürfe:</u> Ökologische und ökonomische Herausforderungen und Perspektiven <p>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:</p> <p><u>Leseverstehen:</u> eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (global, detailliert und selektiv) funktional anwenden, um versch. Sachtexten Haupt- und Detailaussagen zu entnehmen</p> <p><u>Schreiben:</u> Argumentatives Schreiben</p> <p><u>Sprechen:</u> zusammenhängendes Sprechen: Ergebnisse zu einem Thema präsentieren</p> <p><u>Sprechen:</u> an Gesprächen teilnehmen: eine Diskussion führen und eigene Standpunkte darlegen und begründen</p> <p><u>Sprachmittlung:</u> schriftlich und mündlich adressatengerecht und situationsangemessen mitteln</p> <p><u>Text- und Medienkompetenz:</u> Bilder beschreiben und deren Aussage deuten, Sachtexten Standpunkte entnehmen, Informationen aus Sachtexten nutzen, um Standpunkte in eigenen Texten entsprechend dem Textformat darzulegen</p> <p><u>Verfügen über sprachliche Mittel:</u> verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel insbes. Vokabular der Meinungsäußerung und Bildbeschreibung sowie <i>presente de subjuntivo, estilo indirecto und frases condicionales</i></p> <p>Zeitbedarf: ca. 20 Std.</p>
<p><i>Unterrichtsvorhaben III</i></p> <p>Wiederholung der Themen aus Q1 und Q2 zur Vorbereitung auf das Abitur</p> <p>20 – 30 Std.</p>	
Summe Qualifikationsphase II: ca. 76 Stunden (à 65 Min)	

2.1.1.6. Jahrgang Q2 (f)

GK(f) Q2	
<p><i>Unterrichtsvorhaben I:</i></p> <p>Thema: Latinoamérica: libertad y dictadura a partir del siglo XX (con enfoques literarios)</p> <p>Bezüge zu den Vorgaben 2025:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussionen:</u> Einblicke in die gesellschaftlichen Strukturen Lateinamerikas. • <u>Historische und kulturelle Entwicklungen:</u> Traditionen und kulturelle Vielfalt in der spanischsprachigen Welt. <p>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:</p> <p><u>Leseverstehen:</u> Texte vor dem Hintergrund elementarer Gattungs- und Gestaltungsmerkmale inhaltlich erfassen</p> <p><u>Schreiben:</u> unter Beachtung grundlegender textsortenspezifischer Merkmale verschiedene Formen des produktionsorientierten, kreativen Schreibens realisieren</p> <p><u>Sprachmittlung:</u> schriftlich und mündlich adressatengerecht und situationsangemessen mitteln</p> <p><u>Text- und Medienkompetenz:</u> das Verständnis kürzerer narrativer Texte durch das Verfassen produktionsorientierter, kreativer Texte zum Ausdruck bringen</p> <p><u>Verfügen über sprachliche Mittel:</u> verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel</p> <p>Zeitbedarf: ca. 20 Std.</p>	<p><i>Unterrichtsvorhaben II:</i></p> <p>Thema: España y el turismo: economía, cultura, sostenibilidad y ocio</p> <p>(+ mündliche Kommunikationsprüfung)</p> <p>Bezüge zu den Vorgaben 2025:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Globale Herausforderungen und Zukunftsentwürfe:</u> Ökologische und ökonomische Herausforderungen und Perspektiven <p>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:</p> <p><u>Leseverstehen:</u> eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (global, detailliert und selektiv) funktional anwenden, um versch. Sachtexten Haupt- und Detailaussagen zu entnehmen</p> <p><u>Schreiben:</u> Argumentatives Schreiben</p> <p><u>Sprechen:</u> zusammenhängendes Sprechen: Ergebnisse zu einem Thema präsentieren</p> <p><u>Sprechen:</u> an Gesprächen teilnehmen: eine Diskussion führen und eigene Standpunkte darlegen und begründen</p> <p><u>Sprachmittlung:</u> schriftlich und mündlich adressatengerecht und situationsangemessen mitteln</p> <p><u>Text- und Medienkompetenz:</u> Bilder beschreiben und deren Aussage deuten, Sachtexten Standpunkte entnehmen, Informationen aus Sachtexten nutzen, um Standpunkte in eigenen Texten entsprechend dem Textformat darzulegen</p> <p><u>Verfügen über sprachliche Mittel:</u> verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel insbes. Vokabular der Meinungsäußerung und Bildbeschreibung sowie <i>presente de subjuntivo, estilo indirecto und frases condicionales</i></p> <p>Zeitbedarf: ca. 20 Std.</p>

<p><i>Unterrichtsvorhaben III:</i></p> <p>Wiederholung der Themen aus Q1 und Q2 zur Vorbereitung auf das Abitur</p> <p>20 – 30 Std.</p>	
<p>Summe Qualifikationsphase II: ca. 76 Stunden (à 65 Min)</p>	

2.1.2. Konkretisierte Unterrichtsvorhaben

Die Fachkonferenz ist übereingekommen, dass im Sinne einer Schule, die sich auf dem Weg der Inklusion befindet, Differenzierungsmaterial in Hinblick auf unterschiedliche Förderschwerpunkte gemeinsam erarbeitet, erprobt und evaluiert wird, so dass langfristig dieses Curriculum hier entsprechend ergänzt wird. Aufgrund der Leistungsheterogenität wird im Unterricht auf Binnendifferenzierung und individueller Förderung geachtet, worin sich der Leitgedanke der Lernerorientierung widerspiegelt. Möglichkeiten der Individualisierung des Lernens ergeben sich in mehrfacher Hinsicht: Differenzierung in der Materialauswahl nach unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden, in der Didaktisierung (*sistemas de apoyo*, Vokabelhilfen, Bilder zur Unterstützung usw.) und der Aufgabenstellung (vertiefende und weiterführende sowie differenzierte Anforderungsbereiche). Auf abwechslungsreiche Unterrichtsmethoden, -medien und –formen wird geachtet.

2.1.2.1. Jahrgang EF (n)

Unterrichtsvorhaben I: Unidad 1: ¡Hola!

Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
Soziokulturelles Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> Begrüßungsformen, sich vorstellen, persönliche Angaben erfragen und geben Anredeformen regionale Aussprachevarianten kennenlernen erste Einblick in die geographische und gesellschaftliche Vielfalt Spaniens und Lateinamerikas 		Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit <ul style="list-style-type: none"> sich der Bedeutung der spanischen Sprache in der Welt bewusst werden Offenheit und Lernbereitschaft gegenüber fremden Ländern und Kulturen entwickeln 		Interkulturelles Verstehen und Handeln <ul style="list-style-type: none"> In einfachen Begegnungssituationen in begrenztem Umfang kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten beachten
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör-/Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> in Gesprächen die Hauptaussagen verstehen einfache didaktisierte Hör- bzw. Hör-Sehtexte zu Begrüßungs und Kennlernsituationen verstehen 	Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> einfachen authentischen und didaktisierten Sachtexten Hauptaussagen und wesentliche Details entnehmen 	Sprechen <ul style="list-style-type: none"> Auskunft über sich selbst und andere geben Einfache Gespräche in Alltagssituationen führen An der Kommunikation in der Klasse teilnehmen Einfache Begrüßungs- und Kennlerndialoge präsentieren 	Schreiben <ul style="list-style-type: none"> Sich und andere in Emails unter Berücksichtigung der textsortenspezifischen Merkmale vorstellen Einfache Begrüßungs- und Kennlerndialoge erstellen 	Sprachmittlung
Verfügen über sprachliche Mittel				
<ul style="list-style-type: none"> Thematischer Wortschatz: sich begrüßen/verabschieden/sich vorstellen/Herkunft erfragen und angeben, das Alphabet, Zahlen bis 10, Länder und Sprachen, <i>comunicación en clase</i>, Aussprache- und Intonationsmuster Grammatische Strukturen: Präsens der regelmäßigen Verben (Verben auf -ar7-er/-ir, ser), die einfache Verneinung mit <i>no</i>, Pluralbildung der Substantive, Subjektpronomen, bestimmter und unbestimmter Artikel 				
Sprachlernkompetenz		Einführungsphase GK (n) Kompetenzstufe A1 Thema: Hola (Yo me presento)		Sprachbewusstheit
<ul style="list-style-type: none"> mit auftretenden Schwierigkeiten bei der Kommunikation um gehen (Gestik, Mimik, Nachfragen) Selektives Hör- und Leseverstehen 		Stundenumfang: ca. 14-18 Stunden		<ul style="list-style-type: none"> eigene Kommunikationsprobleme wahrnehmen, benennen und mit Unterstützung beheben
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> einfache authentische und didaktisierte Hör- und Lesetexte vor dem Hintergrund des spezifischen Kontextes verstehen sprachlich einfach strukturierte E-Mails und Dialoge schreiben 				
Sonstige fachinterne Absprachen				
Lernerfolgsüberprüfung (Klausur) <ul style="list-style-type: none"> Schreiben Leseverstehen Verfügen über sprachliche Mittel 			Projektvorhaben <ul style="list-style-type: none"> Internetrecherche zu Grußformeln in anderen Ländern der Welt 	

Unterrichtsvorhaben II: Unidad 2: Mi gente y mi barrio

Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
Soziokulturelles Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> • Persönliche Daten angeben • Berühmte Persönlichkeiten aus Spanisch und Lateinamerika kennenlernen • Erste Einblicke in die geographische und gesellschaftliche Vielfalt Spaniens und Lateinamerikas 		Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit <ul style="list-style-type: none"> • Die Unterschiede der Namensgebung zwischen Deutschland und Spanien / Lateinamerika • Klingelschilder in Spanien 		Interkulturelles Verstehen und Handeln <ul style="list-style-type: none"> • In einfachen Begegnungssituationen in begrenztem Umfang kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten beachten
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör-/Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> • in unterrichtlicher Kommunikation alle wesentlichen Informationen zum Unterrichtsablauf verstehen und den Beiträgen folgen • einfache didaktisierte Hör- bzw. Hör-Sehtexte zum sozialen Umfeld der Jugendlichen verstehen 	Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> • klar und einfach strukturierten Sach- und Gebrauchstexten Hauptaussagen sowie leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen • unbekannte Wörter mithilfe des sprachlichen Vorwissens und Kontextes erschließen. 	Sprechen <ul style="list-style-type: none"> • sich, die Familie und Freunde mit Alter, Adresse und Hobbies vorstellen können • aktiv an der unterrichtlichen Kommunikation teilnehmen • den Wohnort und die Familie beschreiben 	Schreiben <ul style="list-style-type: none"> • Einen Blogbeitrag und eine E-Mail über den Lebens- und Erfahrungsbe- reich verfassen 	Sprachmittlung <ul style="list-style-type: none"> • Inhalte von Gesprächen und einfachen Sachtexten sinngemäß in Deutsch wiedergeben
Verfügen über sprachliche Mittel				
<ul style="list-style-type: none"> • Thematischer Wortschatz: Alter, Adresse, E-Mail, Telefonnummer, Zahlen, Hobbies, Familienmitglieder, Stadtviertel/Dorf ggf. Schule und Schulfächer, Zahlen bis 100, Charaktereigenschaften, Orte und Aktivitäten eines Wohnortes • Grammatische Strukturen: Gruppenverben, die Verben <i>tener, estar, hay, hacer, ir</i>, Begleiter <i>mucho/-a, poco/-a</i>, Adjektive Sg. und Pl., Possesivbegleiter, <i>ser</i> + Adjektive, die Kontraktionen <i>del</i> und <i>al</i>, Aussprache: y, h, m 				
Sprachlernkompetenz		Einführungsphase GK (n) Kompetenzstufe A1 Thema: Los jóvenes y su ámbito social		Sprachbewusstheit
<ul style="list-style-type: none"> • mit auftretenden Schwierigkeiten bei der Kommunikation um gehen (Gestik, Mimik, Nachfragen) 		Stundenumfang: ca. 22-26 Stunden		<ul style="list-style-type: none"> • Alltagsgespräche und Sachtexte des Alltagslebens (E-Mail, Blog) strukturiert planen • Eigene Kommunikationsprobleme wahrnehmen, benennen und mit Unterstützung beheben
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> • einfache authentische und didaktisierte Hör- und Lesetexte vor dem Hintergrund des spezifischen Kontextes verstehen • sprachlich einfach strukturierte E-Mails und Blogbeiträge schreiben 				
Sonstige fachinterne Absprachen				
Lernerfolgsüberprüfung (Klausur) <ul style="list-style-type: none"> • Schreiben • Hörverstehen • Verfügen über sprachliche Mittel 			Projektvorhaben <ul style="list-style-type: none"> • Ein Veranstaltungsprogramm für eine spanischsprachige Austauschklasse erstellen und präsentieren 	

Unterrichtsvorhaben III: Unidad 3: ¡Me gusta!

Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
Soziokulturelles Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> • Beschreiben von Charakter und Aussehen von Personen • Gefallen und Missfallen ausdrücken 		Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit <ul style="list-style-type: none"> • Sich der Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Freizeitaktivitäten von Jugendlichen in Spanien bewusst werden • Das Konsumverhalten junger Spanier kennenlernen 		Interkulturelles Verstehen und Handeln <ul style="list-style-type: none"> • Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen ihrer Freizeit und der von Jugendlichen in Spanien erkennen und beschreiben
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör-/Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> • in Gesprächen die Hauptaussagen verstehen • einfache didaktisierte Hör- bzw. Hör-Sehtexte zu Alltagssituationen verstehen 	Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> • einfachen authentischen und didaktisierten Sachtexten Hauptaussagen und wesentliche Details entnehmen (z.B. Zeitungsannonce) 	Sprechen <ul style="list-style-type: none"> • Verabredungen treffen, sich über Hobbies und Freizeitgestaltung austauschen • Wesentliche Aspekte aus der eigenen Lebenswelt zusammenhängend darstellen • Vorlieben ausdrücken • Aussehen und Charakter von Personen beschreiben 	Schreiben <ul style="list-style-type: none"> • E-Mails und Briefe über den Lebensalltag schreiben unter Berücksichtigung der textsortenspezifischen Merkmale • Verfassen von Personenbeschreibungen • Verfassen einer Antwort auf eine Zeitungsannonce 	Sprachmittlung <ul style="list-style-type: none"> • Inhalte von Gesprächen und einfachen Sachtexten sinngemäß in Deutsch wiedergeben
Verfügen über sprachliche Mittel				
<ul style="list-style-type: none"> • Thematischer Wortschatz: Freizeitaktivitäten, Vorlieben, Kleidung, Farben, Charaktereigenschaften, Aussehen • Grammatische Strukturen: <i>gustar</i> + infinitiv/Substantiv, <i>gustar/encontrar/importar, también/tampoco, estar</i> + gerundio/Adjektiv, die indirekten Objektpronomen, Demonstrativbegleiter und -pronomen (<i>este, ese</i>), das Relativpronomen <i>que</i>, das direkte Objekt bei Personen (<i>a</i>), Gebrauch <i>ser/estar</i> 				
Sprachlernkompetenz		Einführungsphase GK (n) Kompetenzstufe A1 Thema: Gustos y preferencias		Sprachbewusstheit
<ul style="list-style-type: none"> • Wortschließungsstrategien (Kontext, andere Fremdsprachen, Muttersprache) • Die Bearbeitung von Aufgaben selbstständig und mittels kooperativer Arbeitsformen planen, durchführen und dabei mit auftretenden Schwierigkeiten ergebnisorientiert lösen • Wortfelderstellung in Form von Mind-maps • Rollenspiel 		Stundenumfang: ca. 24-28 Stunden		<ul style="list-style-type: none"> • Alltagsgespräche und Sachtexte des Alltagslebens (E-Mail, Brief) strukturiert planen • Eigene Kommunikationsprobleme wahrnehmen, benennen und mit Unterstützung beheben
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> • einfache authentische und didaktisierte Hör- und Lesetexte vor dem Hintergrund des spezifischen Kontextes verstehen • sprachlich einfach strukturierte E-Mails, Briefe und Dialoge schreiben • Mind-mapping 				
Sonstige fachinterne Absprachen				
Lernerfolgsüberprüfung (Klausur) <ul style="list-style-type: none"> • Schreiben (z.B. Personenbeschreibungen) • Hörverstehen • Verfügen über sprachliche Mittel 			Projektvorhaben <p>Ein Veranstaltungsprogramm für eine spanischsprachige Austauschklasse erstellen und präsentieren</p>	

Unterrichtsvorhaben IV: Unidad 4: El día a día

Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
Soziokulturelles Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Aspekte der persönlichen Lebensgestaltung und des Alltagslebens Jugendlicher in Spanien und Lateinamerika: Tagesablauf, Freizeitgestaltung, Verabredungen, Hobbies • La siesta • das spanische Notensystem • Spanisches Zeugnis 		Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit <ul style="list-style-type: none"> • sich der Gemeinsamkeiten und Unterschiede ihres Lebensalltags (z.B. Essenszeiten) und dem von Jugendlichen in Spanien bewusst werden • sich der Gemeinsamkeiten und Unterschiede einiger Feste und Traditionen in Spanien, Lateinamerika und Deutschland bewusst werden 		Interkulturelles Verstehen und Handeln <ul style="list-style-type: none"> • Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen ihrem Lebensalltag und dem von Jugendlichen in Spanien erkennen und beschreiben
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör-/Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> • in Gesprächen die Hauptaussagen verstehen • auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussagen und elementare Einzelinformationen entnehmen (z.B. <i>entrevista de trabajo</i>) 	Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> • einfachen authentischen und didaktisierten Sachtexten Hauptaussagen und wesentliche Details entnehmen 	Sprechen <ul style="list-style-type: none"> • Verabredungen treffen (Vorschläge machen und diese diskutieren), sich über Hobbies und Freizeitgestaltung austauschen • wesentliche Aspekte aus der eigenen Lebenswelt zusammenhängend darstellen 	Schreiben <ul style="list-style-type: none"> • E-Mails und Briefe über den Lebensalltag schreiben unter Berücksichtigung der textsortenspezifischen Merkmale 	Sprachmittlung <ul style="list-style-type: none"> • Inhalte von Gesprächen und einfachen Sachtexten sinngemäß in Deutsch wiedergeben (z.B. einen spanischen Arbeitstag)
Verfügen über sprachliche Mittel				
<ul style="list-style-type: none"> • Thematischer Wortschatz: Uhrzeit, Tagesablauf, Datum, Monate, Wochentage, Schulleben, Stundenplan, Fächer, Noten, Brief/E-Mail, sich verabreden, telefonieren • Grammatische Strukturen: Begleiter <i>todo/-a</i>, der bejahte Imperativ, indirektes Objekt mit Imperativ, <i>futuro inmediato</i>, die Verben <i>venir, saber/poder</i>, das Verb <i>decir</i>, indirekte Rede und Frage ohne Zeitverschiebung, die reflexiven Verben, <i>antes de/después de + infinitiv</i> 				
Sprachlernkompetenz		Einführungsphase GK (n) Kompetenzstufe A1 Thema: Los jóvenes y su rutina diaria		Sprachbewusstheit
<ul style="list-style-type: none"> • mit auftretenden Schwierigkeiten bei der Kommunikation umgehen (Gestik, Mimik, Nachfragen) 		Stundenumfang: ca. 22-26 Stunden		<ul style="list-style-type: none"> • Alltagsgespräche und Sachtexte des Alltagslebens (E-Mail, Brief) planen • eigene Kommunikationsprobleme wahrnehmen, benennen und mit Unterstützung beheben
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> • einfache authentische und didaktisierte Hör- und Lesetexte vor dem Hintergrund des spezifischen Kontextes verstehen • sprachlich einfach strukturierte E-Mails, Briefe und Dialoge schreiben • Texte visuell darstellen 				
Sonstige fachinterne Absprachen				
Lernerfolgsüberprüfung (Klausur) <ul style="list-style-type: none"> • Schreiben (z.B. E-Mail, Tagesablauf) • Leseverstehen • Verfügen über sprachliche Mittel 			Projektvorhaben <p>Eine spanische Fiesta kennenlernen (Adelante)</p>	

Unterrichtsvorhaben V: Unidad 5: En Madrid

Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
Soziokulturelles Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> • Sehenswürdigkeiten von Madrid • Wegbeschreibung • telefonieren • Café-/Restaurantbesuch • Spanische Wohnungsanzeigen 		Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit <ul style="list-style-type: none"> • Ansprache von unbekanntem Personen • Höflichkeit bei Empfehlungen 		Interkulturelles Verstehen und Handeln <ul style="list-style-type: none"> • einen Weg beschreiben und eine Beschreibung verstehen (Stadtplan und U-Bahn Plan) • in einfachen Begegnungssituationen in begrenztem Umfang kulturspezifische Besonderheiten beachten
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör-/Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> • in Gesprächen die Hauptaussagen verstehen • eine Wegbeschreibung verstehen und auf einem Plan nachvollziehen • einfache didaktisierte Hör- bzw. Hör-Sehtexte zu Alltagssituationen verstehen • detailgenaues Hörverstehen 	Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> • einfachen authentischen und didaktisierten Sachtexten Hauptaussagen und wesentliche Details entnehmen (z.B. Wohnungsannoncen) • eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (global, detailliert und selektiv) mit Hilfe funktional anwenden 	Sprechen <ul style="list-style-type: none"> • Gespräche in routinemäßigen Situationen durchführen (z.B. Informationen zu einer Wohnung einholen und vergleichen) • Präferenzen zu Wohnungen ausdrücken • die Position von Gegenständen angeben 	Schreiben <ul style="list-style-type: none"> • einen Dialog für einen Restaurantbesuch verfassen • Wohnungs-/Zimmerbeschreibungen verfassen • Wegbeschreibung 	Sprachmittlung <ul style="list-style-type: none"> • als Sprachmittler Aussagen in der Zielsprache wiedergeben und auf eventuelle, einfache Nachfragen eingehen • Inhalt von zielsprachigen Sachtexten auf Deutsch wiedergeben (z.B. Speisekarten)
Verfügen über sprachliche Mittel				
<ul style="list-style-type: none"> • Thematischer Wortschatz: telefonieren, Wegbeschreibung, Möbel, Wohnung, Lebensmittel, Zahlen ab 100 • Grammatische Strukturen: <i>pretérito indefinido</i> (regelmäßige und unregelmäßige Formen), direkte Objektpronomen, Ordnungszahlen bis 10, Gruppenverben (e>i, c>zc), Komparativ und Superlativ, Mengenangaben, Ortspräpositionen, der neutrale Artikel <i>lo</i>, der Begleiter <i>tanto/-a</i>, der reale Bedingungssatz der Gegenwart 				
Sprachlernkompetenz		Einführungsphase GK (n) Kompetenzstufe A1 Thema: Descubrir Madrid		Sprachbewusstheit
<ul style="list-style-type: none"> • Wortschließungsstrategien (Kontext, andere Fremdsprachen, Muttersprache) • Die Bearbeitung von Aufgaben selbstständig und mittels kooperativer Arbeitsformen planen, durchführen und dabei mit auftretenden Schwierigkeiten ergebnisorientiert lösen • Wortfelderstellung in Form einer Mind-map • auf authentische Wohnungsanzeigen antworten und eigene verfassen • einen Metroplan verstehen und nachvollziehen 		Stundenumfang: ca. 22-26 Stunden		<ul style="list-style-type: none"> • eine Wegbeschreibung und Wohnungsbeschreibung planen • einen Artikel für einen Minireiseführer planen und verfassen
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> • einfache authentische und didaktisierte Hör- und Lesetexte vor dem Hintergrund des spezifischen Kontextes verstehen • sprachlich einfach strukturierte E-Mails, Briefe und Dialoge schreiben • Mind-mapping • Wiedergeben bzw. Zusammenfassen von Textinhalten 				
Sonstige fachinterne Absprachen				
Lernerfolgsüberprüfung (mündliche Prüfung) <ul style="list-style-type: none"> • Monologisches Sprechen (Bildbeschreibung) • Dialogisches Sprechen (Wegbeschreibung) 			Projektvorhaben <p>Möglichkeit der internetbasierten Planung einer Rundreise durch Spanien</p>	

Unterrichtsvorhaben VI: Unidad 6: Perú – un país andino

Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
Soziokulturelles Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> über eine Reise berichten landeskundliche Aspekte Perus wichtige peruanische Persönlichkeiten 		Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit <ul style="list-style-type: none"> wichtige Etappen der lateinamerikanischen und insbesondere der peruanischen Geschichte 		Interkulturelles Verstehen und Handeln <ul style="list-style-type: none"> einen Tagebucheintrag schreiben Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Deutschland und Perú kennen und verstehen Sprachvarietäten zu vermeiden (Besonderheiten des peruanischen Spanisch)
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör-/Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> einfache didaktisierte Hör- bzw. Hör-Sehtexte zu Alltagssituationen verstehen detailgenaues Hörverstehen 	Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> einfache Sachtexte und literarische Texte mittels globaler, selektiver und detaillierter Strategie verstehen 	Sprechen <ul style="list-style-type: none"> über Vergangenes sprechen (Wochenende, Reisen) Kurzpräsentationen zu verschiedenen Facetten Perus (<i>charla de un minuto</i>) Bildbeschreibungen 	Schreiben <ul style="list-style-type: none"> unter Beachtung der textsortenspezifischen Vorgaben Tagebucheinträge verfassen 	Sprachmittlung <ul style="list-style-type: none"> Inhalte von zielsprachigen Sachtexten auf Deutsch wiedergeben (z.B. ein Kochrezept Tortilla)
Verfügen über sprachliche Mittel				
<ul style="list-style-type: none"> Thematischer Wortschatz: Jahreszahlen, Reisevokabular, Sehenswürdigkeiten, Bildbeschreibungsvokabular Grammatische Strukturen: <i>el pretérito imperfecto</i> (Bildung und Gebrauch), Kontrastierung des <i>indefinido</i> und <i>imperfecto</i>, Konjunktionen (<i>desde hace, hace, desde</i>), die Konjunktionen <i>cuando, como</i>, Verben mit orthographischen Besonderheiten 				
Sprachlernkompetenz		Einführungsphase GK (n)		Sprachbewusstheit
<ul style="list-style-type: none"> Worterschließungsstrategien (Kontext, andere Fremdsprachen, Muttersprache) Informationen sammeln, auswerten und präsentieren 		Kompetenzstufe A1 Thema: El mundo hispanohablante: Un viaje a Perú		<ul style="list-style-type: none"> den Zeitgebrauch zur Darstellung von Ereignissen in der Vergangenheit bewusst planen
		Stundenumfang: ca. 22-26 Stunden		
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> einfache authentische und didaktisierte Hör- und Lesetexte vor dem Hintergrund des spezifischen Kontextes verstehen sprachlich einfach strukturierte E-Mails, Briefe, Tagebucheinträge und Dialoge schreiben strukturierte Bildbeschreibung Wiedergeben bzw. Zusammenfassen von Textinhalten 				
Sonstige fachinterne Absprachen				
Lernerfolgsüberprüfung (Klausur) <ul style="list-style-type: none"> Schreiben (z.B. Tagebucheintrag, Reiseblogbeitrag) Leseverstehen Verfügen über sprachliche Mittel 			Projektvorhaben <p>einen Aspekt Perús ausarbeiten und präsentieren (¡Adelante!) / Präsentationen zu weiteren spanischsprachigen Ländern</p>	

Unterrichtsvorhaben VII: Unidad 7: ¿A qué te quieres dedicar?

Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
Soziokulturelles Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> über Berufswünsche berichten Schulsystem in Spanien kennenlernen Berufsausbildung und Berufsalltag in Spanien vergleichen 		Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit <ul style="list-style-type: none"> das spanische Schulsystem und der spanische Berufsalltag 		Interkulturelles Verstehen und Handeln <ul style="list-style-type: none"> einen Bewerbung schreiben Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Deutschlands und Spaniens Berufsausbildung/ Berufsalltag kennen und verstehen
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör-/Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> einfache didaktisierte Hör- bzw. Hör-Sehtexte zu Alltagssituationen verstehen detailliertes Hörverstehen 	Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> einfache Sachtexte und literarische Texte mittels globaler, selektiver und detaillierter Strategie verstehen 	Sprechen <ul style="list-style-type: none"> über Vergangenes sprechen (Wochenende, Reisen) Kurzpräsentationen zu verschiedenen Berufen (<i>charla de un minuto</i>) Diagrammbeschreibung und Auswertung, Bildbeschreibungen 	Schreiben <ul style="list-style-type: none"> unter Beachtung der textsortenspezifischen Vorgaben Bewerbungen verfassen 	Sprachmittlung <ul style="list-style-type: none"> als Sprachmittler Aussagen in der Zielsprache wiedergeben und auf eventuelle, einfache Nachfragen eingehen
Verfügen über sprachliche Mittel				
<ul style="list-style-type: none"> Thematischer Wortschatz: Berufe, Arbeit und Bewerbung, Bildbeschreibungs- und Statistikvokabular Grammatische Strukturen: <i>me gustaría</i>, unpersönliche Konstruktionen (<i>se, uno</i>), <i>conmigo/ contigo</i>, verkürzte Adjektive (<i>buen, gran, mal</i>), <i>ni...ni</i> 				
Sprachlernkompetenz		Einführungsphase GK (n) Kompetenzstufe A1 Thema: La vida laboral		Sprachbewusstheit
<ul style="list-style-type: none"> Worterschließungsstrategien (Kontext, andere Fremdsprachen, Muttersprache) Informationen sammeln, auswerten und präsentieren 		Stundenumfang: ca. 22-26 Stunden		<ul style="list-style-type: none"> Alltagsgespräche und Sachtexte des Alltagslebens (E-Mail, Brief) planen eigene Kommunikationsprobleme wahrnehmen, benennen und mit Unterstützung beheben
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> einfache authentische und didaktisierte Hör- und Lesetexte vor dem Hintergrund des spezifischen Kontextes verstehen sprachlich einfach strukturierte E-Mails, Bewerbungen und Dialoge schreiben strukturierte Bildbeschreibung Wiedergeben bzw. Zusammenfassen von Textinhalten 				
Sonstige fachinterne Absprachen				
Lernerfolgsüberprüfung (Klausur) <ul style="list-style-type: none"> Schreiben (z.B. Bewerbung) Leseverstehen Verfügen über sprachliche Mittel 			Projektvorhaben	

Unterrichtsvorhaben VIII: Unidad 8: Andalucía

Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
Soziokulturelles Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> über eine spanische Region sprechen landeskundliche Aspekte Andalusiens wichtige kulturelle Gegebenheiten 		Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit <ul style="list-style-type: none"> wichtige kulturelle und geographische Gegebenheiten Spaniens 		Interkulturelles Verstehen und Handeln <ul style="list-style-type: none"> einen Kommentar schreiben
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör-/Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> einfache didaktisierte Hör- bzw. Hör-Sehtexte zu Alltagssituationen verstehen detailliertes Hörverstehen 	Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> einfache Sachtexte und literarische Texte mittels globaler, selektiver und detaillierter Strategie verstehen 	Sprechen <ul style="list-style-type: none"> über Vergangenes sprechen (Tourismus früher und heute) Kurzpräsentationen zu verschiedenen Facetten Andalusiens (<i>charla de un minuto</i>) Bildbeschreibungen 	Schreiben <ul style="list-style-type: none"> unter Beachtung der textsortenspezifischen Vorgaben ein <i>comentario</i> verfassen 	Sprachmittlung <ul style="list-style-type: none"> als Sprachmittler Aussagen in der Zielsprache und auf Deutsch wiedergeben und auf eventuelle, einfache Nachfragen eingehen
Verfügen über sprachliche Mittel				
<ul style="list-style-type: none"> Thematischer Wortschatz: Landschaft, Wetter, Bildbeschreibungsvokabular Grammatische Strukturen: <i>el pretérito imperfecto</i> (Bildung und Gebrauch), Kontrastierung des <i>indefinido</i> und <i>imperfecto</i> 				
Sprachlernkompetenz		Einführungsphase GK (n)		Sprachbewusstheit
<ul style="list-style-type: none"> Worterschließungsstrategien (Kontext, andere Fremdsprachen, Muttersprache) Informationen sammeln, auswerten und präsentieren 		Kompetenzstufe A1 Thema: El mundo hispanohablante: Andalucía		<ul style="list-style-type: none"> den Zeitgebrauch zur Darstellung von Ereignissen in der Vergangenheit bewusst planen
		Stundenumfang: ca. 22-26 Stunden		
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> einfache authentische und didaktisierte Hör- und Lesetexte vor dem Hintergrund des spezifischen Kontextes verstehen sprachlich einfach strukturierte E-Mails, Briefe, Dialoge, Kommentare schreiben strukturierte Bildbeschreibung Wiedergeben bzw. Zusammenfassen von Textinhalten 				
Sonstige fachinterne Absprachen				
Lernerfolgsüberprüfung (Klausur) <ul style="list-style-type: none"> Schreiben (z.B. Kommentar) Leseverstehen Verfügen über sprachliche Mittel 			Projektvorhaben <p>einen Aspekt Andalusiens (Geographie, Kultur, Tourismus etc.) ausarbeiten und präsentieren/ Präsentationen zu weiteren spanischsprachigen Ländern</p>	

2.1.2.2. Jahrgang EF (f)

Unterrichtsvorhaben I: Amor y desamor

Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
Soziokulturelles Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> Aspekte der persönlichen Lebensgestaltung (Liebesleben, Liebesleid) und des Alltagslebens Jugendlicher in Spanien 		Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit <ul style="list-style-type: none"> Alltagswirklichkeit junger Menschen, persönliche und berufliche Lebensgestaltung: <i>reflexionar sobre el amor y el desamor; música, canciones y poemas</i> 		Interkulturelles Verstehen und Handeln <ul style="list-style-type: none"> Kennenlernen verschiedener spanischsprachiger Musikgruppen und Stilrichtungen in interkulturellen Handlungssituationen eigene Lebenserfahrungen und Sichtweisen, mit denen der fremdsprachigen Bezugskulturen vergleichen und problematisieren sich dabei in Denk und Verhaltensweisen ihres Gegenübers hineinversetzen und angemessen kommunikativ reagieren
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör-/Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> globales und detailliertes Verstehen von Videoclips, Filmen, Interviews und Liedern der spanischsprachigen Welt 	Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> Gedichten und Liedtexten die Hauptaussage und inhaltliche Details entnehmen eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (global, detailliert und selektiv) mit Hilfe funktional anwenden 	Sprechen <ul style="list-style-type: none"> einen Podcast mit einem Gedicht erstellen/Gedichte vortragen (poetry slam) Austausch über Gedichte und Lieder 	Schreiben <ul style="list-style-type: none"> eine Musikkritik zu einem Lied / Videoclip verfassen unter Beachtung grundlegender textsorten-spezifischer Merkmale verschiedene Formen des produktions-orientierten, kreativen Schreibens realisieren vereinfachte Formen der Lied- und Gedichtanalyse 	Sprachmittlung
Verfügen über sprachliche Mittel				
<ul style="list-style-type: none"> Thematischer Wortschatz: <i>amor y desamor</i> Grammatische Strukturen: <i>presente e imperfecto de subjuntivo, condicional</i> 				
Sprachlernkompetenz <ul style="list-style-type: none"> bedarfsgerecht ein- und zweisprachige Wörterbücher und Medien für das eigene Sprachenlernen und die Informationsbeschaffung nutzen. die Bearbeitung von Aufgaben selbstständig und mittels kooperativer Arbeitsformen des Sprachenlernens planen, durchführen und dabei mit auftretenden Schwierigkeiten ergebnisorientiert umgehen 		Einführungsphase GK (f) Kompetenzstufe A2 Thema: Amor y desamor		Sprachbewusstheit <ul style="list-style-type: none"> ihren Sprachgebrauch reflektiert an die Erfordernisse der Kommunikationssituation anpassen, indem sie ihre Kommunikation bedarfsgerecht und sicher planen und Kommunikationsprobleme weitgehend selbstständig beheben
		Stundenumfang: ca. 22-26 Stunden		
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> Lieder und ihre Kernaussagen zusammenfassen Einfache Verfahren des Analysierens/Interpretierens (Gefühle) Perspektiven und Handlungsweise von Akteuren (<i>yo lírico</i>) Gestaltungsmittel in Texten und Filme/ Videoclips Zentrale Gestaltungsmittel bzw. Gestaltungsmerkmale und Wirkungsabsichten 				
Sonstige fachinterne Absprachen				
Lernerfolgsüberprüfung (Klausur) <ul style="list-style-type: none"> Hörverstehen Schreiben Sprachmittlung 			Projektvorhaben ein Liebesgedicht schreiben, Poetry Slam, Videoclip erstellen	

Unterrichtsvorhaben II: Perspectivas y visiones de los jóvenes en España y Europa

Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
Soziokulturelles Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> • Jugendliche in Spanien • Jugendliche und Medien • Verhältnis zu anderen Generationen • Jugendliche in der Berufswelt • Protestbewegungen 		Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit <ul style="list-style-type: none"> • sich kritisch und vergleichend mit der eigenen Lebenswelt und der spanischer Jugendlicher auseinandersetzen 		Interkulturelles Verstehen und Handeln <ul style="list-style-type: none"> • sich aktiv in Denkweisen von spanischen Jugendlichen hineinversetzen und einen Perspektivwechsel vollziehen
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör-/Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> • Gesamtaussage, Hauptaussagen, Einzelinformationen aus auditiven und audiovisuellen Texten entnehmen • wesentliche Einstellungen der Sprechenden erfassen 	Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> • Sachtexten Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen und dabei auch implizite Informationen erschließen • eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (global, detailliert und selektiv) mit Hilfe funktional anwenden • auch diskontinuierlichen Texten Haupt- und Detailsaussagen entnehmen (z.B. Diagrammen, Schaubildern etc.) 	Sprechen <ul style="list-style-type: none"> • Sachverhalte in wichtigen Aspekten darstellen und dazu Stellung nehmen • sich in unterschiedlichen Rollen in informellen sowie in formalisierten Gesprächssituationen (ggf. nach Vorbereitung) aktiv an Gesprächen beteiligen 	Schreiben <ul style="list-style-type: none"> • unter Beachtung grundlegender textsorten-spezifischer Merkmale verschiedene Formen des produktionsorientierten, kreativen Schreibens realisieren • wesentliche Informationen und zentrale Argumente aus verschiedenen Quellen in die eigene Texterstellung bzw. Argumentation einbeziehen • Diagramm-analyse 	Sprachmittlung <ul style="list-style-type: none"> • als Sprachmittler in informellen und formellen Kommunikationssituationen Aussagen in der jeweiligen Zielsprache mündlich wie schriftlich sinngemäß wiedergeben
Verfügen über sprachliche Mittel				
<ul style="list-style-type: none"> • Thematischer Wortschatz: <i>lenguaje juvenil, hablar sobre perspectivas y problemas</i> • Grammatische Strukturen: Vertiefung des <i>presente de subjuntivo & condicional</i> 				
Sprachlernkompetenz		Einführungsphase GK (f)		Sprachbewusstheit
<ul style="list-style-type: none"> • bedarfsgerecht ein- und zweisprachige Wörterbücher und Medien für das eigene Sprachenlernen und die Informationsbeschaffung nutzen. • die Bearbeitung von Aufgaben selbstständig und mittels kooperativer Arbeitsformen des Sprachenlernens planen, durchführen und dabei mit auftretenden Schwierigkeiten ergebnisorientiert umgehen 		Kompetenzstufe A2 Thema: Perspectivas y visiones de los jóvenes en España y Europa		<ul style="list-style-type: none"> • Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen (z.B. Jugendsprache)
		Stundenumfang: ca. 20 Stunden		
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> • Texte (z.B. Zeitungsartikel, Comic, Lieder, Gedichte...) vor dem Hintergrund ihres kulturellen Kontexts verstehen, die Gesamtaussage, Hauptaussagen und relevante Details zusammenfassen und mündlich und schriftlich wiedergeben • ihr Textverständnis durch das Verfassen eigener produktionsorientierter, kreativer Texte zum Ausdruck bringen • Umgang mit literarischen und Sachtexten sowie diskontinuierlichen Texten (Fotos, Statistiken) 				
Sonstige fachinterne Absprachen				
Lernerfolgsüberprüfung (Klausur) <ul style="list-style-type: none"> • Leseverstehen • Schreiben • Sprachmittlung 			Projektvorhaben <ul style="list-style-type: none"> • : z.B. Programa de radio • <i>Haced un programa de radio sobre el tema: ¿Qué es ser joven hoy en día?</i> (Bachillerato: Spanisch für die Oberstufe, S. 172) • Präsentationen über jugendliche Themen im interkulturellen Vergleich auf der Basis von recherchierten Statistiken etc. 	

Unterrichtsvorhaben III: España entre monarquía, república y dictadura; (La lengua des las mariposas)

Interkulturelle kommunikative Kompetenz
--

<p>Soziokulturelles Orientierungswissen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Spanien vor dem Bürgerkrieg: Lebensumstände vor und während der zweiten Republik • Der Bürgerkrieg und seine Folgen: Leben während des Franquismo • La Transición: Ein erster Blick Richtung Demokratie, Vergangenheitsbewältigung 	<p>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundprinzipien friedlichen und respektvollen Zusammenlebens als Voraussetzung einer freien Gesellschaft erkennen • sich kritisch und vergleichend • mit dem eigenen historischen Hintergrund auseinandersetzen 	<p>Interkulturelles Verstehen und Handeln</p> <ul style="list-style-type: none"> • sich aktiv in Denkweisen von Spaniern damals und heute hineinversetzen und einen Perspektivwechsel vollziehen • aus der spezifischen Differenzerfahrung kritische Distanz zur spanischen bzw. deutschen Geschichte und ihren europäischen Folgen entwickeln 		
<p>Funktionale kommunikative Kompetenz</p>				
<p>Hör-/Hör-Sehverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • selektives Verstehen einer kurzen Dokumentation • Auszüge aus dem Spielfilm „La lengua de las mariposas“ die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen • Wesentliche Einstellungen und Beziehungen der Sprechenden erfassen (z.B. <i>Moncho, Don Gregorio</i>) 	<p>Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • einem Auszug der Verfassung der II República selektiv Informationen entnehmen Auszügen aus dem <i>cuento</i> „La lengua de las mariposas“ Hauptaussagen, leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen und diese in den Kontext einordnen • eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (global, detailliert und selektiv) mit Hilfe Funktional anwenden 	<p>Sprechen</p> <p><u>zusammenhängendes Sprechen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Abläufe der Ereignisse vor und während der <i>Guerra Civil</i> darstellen und dazu Stellung beziehen • die Verfassung der II República vorstellen • einen Kurzvortrag, eine <i>Ponencia</i>, halten • Meinungen anhand historisch fokussierter Begründungen darlegen <p><u>an Gesprächen teilnehmen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • sich in Rollenspielen erproben, versch. Standpunkte einnehmen, Diskussionen 	<p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • unter Beachtung grundlegender textsortenspezifischer Merkmale verschiedene Formen des produktionsorientierten, kreativen Schreibens realisieren (z.B. innerer Monolog, Charakterisierung, Rezension) • wesentliche Informationen und zentrale Argumente aus verschiedenen Quellen in die eigene Texterstellung bzw. Argumentation einbeziehen (z.B. aus testimonios, Plakaten...) 	<p>Sprachmittlung</p> <ul style="list-style-type: none"> • als Sprachmittler in informellen und formalen Kommunikationssituationen Aussagen in der jeweiligen Zielsprache mündlich wie schriftlich sinngemäß wiedergeben
<p>Verfügen über sprachliche Mittel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Thematischer Wortschatz: <i>democracia y dictadura, España durante la Guerra Civil</i> • Grammatische Strukturen: den <i>imperfecto de subjuntivo</i> in irrealen Bedingungssätzen; funktionaler Gebrauch der <i>tiempos del pasado, la voz pasiva</i> 				
<p>Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine der kommunikative Absicht entsprechende Rezeptionsstrategie für den Umgang mit einem Film mit entsprechender Hilfe anwenden • bedarfsgerecht ein- und zweisprachige Wörterbücher und Medien für das eigene Sprachenlernen und die Informationsbeschaffung nutzen • die Bearbeitung von Aufgaben selbstständig und mittels kooperativer Arbeitsformen des Sprachenlernens planen, durchführen und dabei mit auftretenden Schwierigkeiten ergebnisorientiert umgehen 	<p>Einführungsphase GK (f) Kompetenzstufe A2 Thema: España entre monarquía, república y dictadura</p> <p>Stundenumfang: ca. 20 Stunden</p>	<p>Sprachbewusstheit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen (z.B. Sprachgebrauch in diktatorischen Systemen) benennen und reflektieren • über Sprache gesteuerte markante Beeinflussungsstrategien in einer Diktatur beschreiben 		
<p>Text- und Medienkompetenz</p>				
<ul style="list-style-type: none"> • Texte (z.B. <i>cuento</i>, <i>testimonios</i>, politische Plakate, Tabellen, Sachtexte mit historischer Dimension, ...) vor dem Hintergrund ihres historischen und kulturellen Kontexts verstehen, die Gesamtaussage, Hauptaussagen und relevante Details zusammenfassen und mündlich und schriftlich wiedergeben • ihr Textverständnis durch das Verfassen eigener produktionsorientierter, kreativer Texte zum Ausdruck bringen • Umgang mit einem Film, literarischen und Sachtexten sowie diskontinuierlichen Texten (<i>Fotos, capturas de pantalla</i>) 				
<p>Sonstige fachinterne Absprachen</p>				
<p>Lernerfolgsüberprüfung (Klausur 90 min.)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Leseverstehen • Schreiben • Hörverstehen 	<p>Projektvorhaben</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Representar una escena de la historia de España en el siglo XX</i> (Bachillerato: Spanisch für die Oberstufe, S. 178) 			

Unterrichtsvorhaben IV: Centroamérica y el Caribe: sociedad, historia y cultura

<p>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</p>

<p>Soziokulturelles Orientierungswissen</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Los países de Centroamérica/el Caribe</i> • <i>Historia de Centroamérica</i> 	<p>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Alltagswirklichkeit junger Menschen, persönliche und berufliche Lebensgestaltung: Schul- und Lebenserfahrungen junger Guatemalteken • sich fremdkultureller Werte, Normen und Verhaltensweisen, die von den eigenen Vorstellungen abweichen, weitgehend bewusstwerden und Toleranz entwickeln 	<p>Interkulturelles Verstehen und Handeln</p> <ul style="list-style-type: none"> • in interkulturellen Handlungssituationen eigene Lebenserfahrungen und Sichtweisen, mit denen der fremdsprachigen Bezugskulturen vergleichen, diskutieren und problematisieren und sich dabei in Denk- und Verhaltensweisen ihres Gegenübers hineinversetzen und angemessen kommunikativ reagieren
---	--	--

Funktionale kommunikative Kompetenz

<p>Hör-/Hör-Sehverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • einem Interview sowie Informations-texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen • wesentliche Einstellungen der Sprechenden erfassen • eine der Hörabsicht entsprechende Rezeptionsstrategie (global, detailliert und selektiv) mit Hilfe funktional anwenden 	<p>Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sach- und Gebrauchstexten, literarischen Texten sowie mehrfach kodierten Texten Hauptaussagen, leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen 	<p>Sprechen</p> <p><u>zusammenhängendes Sprechen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Aussagen zur Thematik des Neokolonialismus erläutern, interpretieren Stellung nehmen • Karikaturen beschreiben, interpretieren und Stellung zu den Aussagen nehmen <p><u>an Gesprächen teilnehmen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • sich in unterschiedl. Rollen in Gesprächen n. Vorbereitung aktiv an einer Diskussion beteiligen 	<p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • unter Beachtung grundlegender textsorten-spezifischer Merkmale verschiedene Formen des produktionsorientierten, kreativen Schreibens realisieren (z.B. einen literarischen Text fortführen, ein Gedicht/Lied verfassen, Zeitungsartikel schreiben). 	<p>Sprachmittlung</p> <ul style="list-style-type: none"> • einen spanischen informativen Text auf Deutsch zusammenfassend vermitteln • die Hauptaussagen deutscher Texte in der Zielsprache mündlich wie schriftlich wiedergeben
--	--	--	---	---

Verfügen über sprachliche Mittel

- **Thematischer Wortschatz:** Kultur und Geschichte Zentralamerikas/der Karibik, Metawortschatz der Bildbeschreibung und der Analyse

<p>Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine der kommunikativen Absicht entsprechende Rezeptionsstrategie mit entsprechender Hilfe anwenden 	<p style="text-align: center;">Einführungsphase GK (f) Kompetenzstufe A2 Thema: Centroamérica y el Caribe: sociedad, historia y cultura</p> <p style="text-align: center;">Stundenumfang: ca. 20 Stunden</p>	<p>Sprachbewusstheit</p> <ul style="list-style-type: none"> • ihren Sprachgebrauch reflektiert an die Erfordernisse der Kommunikationssituation anpassen, indem sie ihre Kommunikation bedarfsgerecht und sicher planen und Kommunikationsprobleme weitgehend selbstständig beheben.
---	---	--

Text- und Medienkompetenz

- Umgang mit diskontinuierlichen Texten (Fotos, Karikaturen, Bilder) unter Anwendung des zugehörigen Metawortschatzes
- angeleitet literarische Texte (Gedicht, Auszug aus einer Kurzgeschichte, Romanauszug) unter Berücksichtigung ihrer historischen und kulturellen Bedingtheit in Bezug auf die Aussageabsicht, Darstellungsform, und Wirkung deuten und eine geringe Bandbreite von grundlegenden Verfahren des Analysierens/Interpretierens anwenden

Sonstige fachinterne Absprachen

<p>Lernerfolgsüberprüfung (Klausur 90 min.)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Leseverstehen • Schreiben • Sprachmittlung 	<p>Projektvorhaben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erstellung eines <i>programa de quiz</i> über <i>Centroamérica y el Caribe</i> (Bachillerato: Spanisch für die Oberstufe, S. 174)
---	---

2.1.2.3. Jahrgang Q1 (n)

Unterrichtsvorhaben I: Las diversas caras del turismo en España

Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
Soziokulturelles Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> • Ökologische und ökonomische Herausforderungen: Tourismus und Landwirtschaft als wichtige Wirtschaftsbereiche • Konsequenzen des Massentourismus und der Industrialisierung des Agrarsektors • nachhaltiger Tourismus und ökologische Landwirtschaft als mögliche Alternativen, Stereotype • Wahrnehmungen von Spaniern 		Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit <ul style="list-style-type: none"> • das eigene Reise- und Konsumverhalten kritisch beleuchten • sich stereotyper Bilder von Spanien/Spaniern bewusst werden und diese hinterfragen 		Interkulturelles Verstehen und Handeln <ul style="list-style-type: none"> • sich in die Denk- und Verhaltensweisen der Betroffenen und verschiedener Interessensvertreter hineinversetzen (z.B. Hotelbranche, Umweltverband, Industrie, Politik, Touristen)
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör-/Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> • Kurzvideos (Dokumentationen, Werbefilme) Haupt- und Einzelinformationen entnehmen • in Diskussionen die Haupt- und Einzelaussagen verstehen 	Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> • umfangreichere Sachtexten über Tourismus und Landwirtschaft Hauptausagen, Details und thematische Aspekte entnehmen 	Sprechen <ul style="list-style-type: none"> • über positive und negative Aspekte von Massentourismus und Industrialisierung der Landwirtschaft diskutieren • Arbeitsergebnisse zusammenhängend, mithilfe von Notizen präsentieren (u. a. Bildbeschreibungen) 	Schreiben <ul style="list-style-type: none"> • die eigene oder eine fremde Position zum Massentourismus / zur Industrialisierung der Landwirtschaft bzw. zu Alternativen in Form eines Leserbriefes / Blogbeitrages vertreten 	Sprachmittlung <ul style="list-style-type: none"> • zentrale Informationen in einem Gespräch in der jeweils anderen Sprache wiedergeben
Verfügen über sprachliche Mittel				
<ul style="list-style-type: none"> • Thematischer Wortschatz: Spanien, Tourismus, Landwirtschaft; Vokabular zur Meinungsäußerung/Diskussion, Präsentation von Ergebnissen und Bildbeschreibung • Grammatische Strukturen: Formen und Anwendung des <i>condicional</i>, der <i>frases condicionales</i>, des <i>estilo indirecto</i> und des <i>presente de subjuntivo</i> 				
Sprachlernkompetenz		Qualifikationsphase Q1 GK (n)		Sprachbewusstheit
<ul style="list-style-type: none"> • selbstständig Informationen aus Texten und Bildmaterial erarbeiten und im Austausch anderen präsentieren (z.B. Expertenpuzzle, Klausurbogenmethode, Mind-Map) • selbstständig und kooperativ das Vokabular zur Präsentation und zur Meinungsäußerung festigen und ausbauen (z.B. „enriquecimiento“) 		Kompetenzstufe B1 Thema: Las diversas caras del turismo en España		<ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Strukturen einer Diskussion nutzen und situationsgerecht einsetzen • Kommunikationsprobleme, die sich beim Diskutieren ergeben, selbstständig beheben.
		Stundenumfang: ca. 20 Stunden		
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> • authentische umfangreichere Sachtexte verstehen und ihre wesentlichen Informationen schriftlich und mündlich strukturiert wiedergeben • sich mit unterschiedlichen Perspektiven auseinandersetzen und einen Perspektivwechsel vollziehen • begründet schriftlich und mündlich Stellung nehmen 				
Sonstige fachinterne Absprachen				
Lernerfolgsüberprüfung (Klausur 135 min.) <ul style="list-style-type: none"> • Leseverstehen (isoliert) • Schreiben • Sprachmittlung 		Projektvorhaben Abschlussdiskussion zum Thema: z.B. <i>El turismo y la agricultura en Andalucía - La situación actual y los desafíos del futuro</i>		

Unterrichtsvorhaben II: El desafío de la pobreza infantil

Interkulturelle kommunikative Kompetenz
--

Soziokulturelles Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> Wiederholung der sozialen und wirtschaftlichen Situation lateinamerikanischer Länder die soziale Situation der Kinder und Jugendlichen kennenlernen sich des Zusammenhangs zwischen Armut und <i>indigenismo</i> bewusst werden Formen der Ausbeutung von Kindern und Jugendlichen in der Arbeitswelt lateinamerikanischer Länder kennenlernen 		Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit <ul style="list-style-type: none"> Handlungsmotive lateinamerikanischer Länder kennenlernen Aussagen, Standpunkte und Meinungen Betroffener kennenlernen und kritisch reflektieren Sich der eigenen sozialen Situation bewusst werden 	Interkulturelles Verstehen und Handeln <ul style="list-style-type: none"> sich in die Denk- und Verhaltensweisen hineinversetzen Meinungen bilden und in Diskussionen (schriftl. Oder mündl. vertreten) 	
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör-/Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> Haupt- und Detailaussagen aus Sach- und Informationstexten entnehmen Audiovisuelle testimonios verstehen Verfilmungen zum Thema verstehen: Hauptaussagen und Einzelaussagen entnehmen sowie einordnen und zueinander in Bezug setzen 	Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> <i>testimonios</i>, Sachtexten, Zeitungsartikeln Hauptaussagen, Details und thematische Aspekte entnehmen literarische Texte vor ihrem soziokulturellen Entstehungskontext verstehen und einordnen 	Sprechen <ul style="list-style-type: none"> Seine eigene Meinung unter Bezugnahme von erarbeiteten Informationen mit Argumenten darlegen und begründen Den eigenen Standpunkt in Diskussionen behaupten. 	Schreiben <ul style="list-style-type: none"> Die eigene Meinung in argumentativen Texten differenziert darlegen und begründen Formen der kreativen Textproduktion, bspw. Weiterführung einer Kurzgeschichte 	Sprachmittlung <ul style="list-style-type: none"> einem deutschen Text die Schlüsselinformationen entnehmen, um sie für eine öffentliche Diskussion auf Spanisch zu nutzen Deutschen SuS die Situation der Straßenkinder durch Sprachmittlung verdeutlichen Die deutsche Sichtweise auf das Problem ins Spanische übertragen
Verfügen über sprachliche Mittel				
<ul style="list-style-type: none"> Thematischer Wortschatz: Armut, Kinderarbeit, Wirtschaftslage versch. Länder Lateinamerikas Grammatische Strukturen: Formen und Anwendung des <i>subjuntivo</i> vs. <i>Indikativ</i> 				
Sprachlernkompetenz		Qualifikationsphase Q1 GK (n) Kompetenzstufe B1 Thema: El desafío de la pobreza infantil		Sprachbewusstheit
<ul style="list-style-type: none"> selbstständig Informationen aus Texten und Bildmaterial erarbeiten und im Austausch anderen präsentieren (z.B. Expertenpuzzle, Klausurbogenmethode, Mind-Map) selbstständig und kooperativ das Vokabular zur Präsentation und zur Meinungsäußerung festigen und ausbauen 		Stundenumfang: ca. 20 Stunden		<ul style="list-style-type: none"> grundlegende Strukturen einer Diskussion nutzen und situationsgerecht einsetzen Kommunikationsprobleme, die sich beim Diskutieren ergeben, selbstständig beheben
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> authentische umfangreichere Sachtexte verstehen und ihre wesentlichen Informationen schriftlich und mündlich strukturiert wiedergeben sich mit unterschiedlichen Perspektiven auseinandersetzen und einen Perspektivwechsel vollziehen ggf. andere mediale Literaturformen (Filme, Reportagen) verstehen, analysieren und kommentieren und anschließend produzieren begründet schriftlich und mündlich Stellung nehmen 				
Sonstige fachinterne Absprachen				
Lernerfolgsüberprüfung (Klausur 135 min.) <ul style="list-style-type: none"> Leseverstehen (integriert) Schreiben Sprachmittlung 		Projektvorhaben		

Unterrichtsvorhaben III: Retos y oportunidades de la diversidad étnica

Interkulturelle kommunikative Kompetenz		
Soziokulturelles Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> Herausforderungen des lateinamerikanischen Kontinentes in Bezug auf geographische und klimatische Besonderheiten kennenlernen (z.B. Naturkatastrophen, Wasserversorgung, Regenwald) Konkretisierung auf bspw. Mexiko Landeskundewissen	Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit <ul style="list-style-type: none"> Die eigene Situation vor dem Hintergrund des interkulturellen Vergleiches einschätzen und bewerten Handlungsmotive, soziale Schwierigkeiten in Ländern Lateinamerikas nachvollziehen können 	Interkulturelles Verstehen und Handeln <ul style="list-style-type: none"> sich in die Denk- und Verhaltensweisen anderer Völker hineinversetzen sich in Rollenspielen erproben, verschiedene Ansichten und Standpunkte verdeutlichen Diskussionen über versch. soziale, politische oder wirtschaftliche Themen führen

<ul style="list-style-type: none"> • Soziale Besonderheiten Mexikos: vivir en la metrópoli, indigenismo, educación (indígena), Frauenbilder, Straßenkinder, Diskriminierung, etc. • Wirtschaftliche und historische Themen: Eroberung, Kampf um Unabhängigkeit, Konflikte mit den USA, etc. • Kulturelle Phänomene: Frida Kahlo, Día de los muertos, arte indígena, Carlos Fuentes, <i>Quiero ser</i>, etc. 						
Funktionale kommunikative Kompetenz						
Hör-/Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> • Hauptaussagen und detailliertere Informationen aus versch. medial aufbereiteten Texten entnehmen, z.B. Dokumentation, Nachrichtenausschnitten, Interviews, Reden, Vorträge... 	Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> • <i>testimonios</i>, Sachtexten, Zeitungsartikeln Hauptaussagen, Details und thematische Aspekte entnehmen und versch. Standpunkte herausarbeiten 	Sprechen <ul style="list-style-type: none"> • Fotos, Bildbeschreibung, Vorträge zur Situation versch. gesellschaftlicher Gruppen halten • Diskussionen rund um pol., gesellschaftliche, wirtschaftliche Themen/ Herausforderungen führen und den eigenen Standpunkt begründet vertreten 	Schreiben <ul style="list-style-type: none"> • Haltungen/ Standpunkte herausarbeiten, zusammenfassen, Argumentation analysieren und eigene Meinung begründet darstellen • Formen des kreativen Schreibens, z.B. für einen lateinamerikanischen Blog Kommentar schreiben 	Sprachmittlung <ul style="list-style-type: none"> • einem deutschen Text die Schlüsselinformationen entnehmen, um sie für eine öffentliche Diskussion auf Spanisch zu nutzen • Deutschen Schüler/innen spanische Texte zugänglich machen, die sich mit den Sichtweisen (<i>testimonios</i>) stark herausgeforderter Bevölkerungsgruppen lateinamerikanischer Gesellschaften befassen 		
Verfügen über sprachliche Mittel						
<ul style="list-style-type: none"> • Thematischer Wortschatz: Landeskundewissen, Wortschatz rund um gesellschaftl. Themen, bspw. Naturschutz, Metropolen, Diskriminierung, indigenismo • Grammatische Strukturen: breites Wissen aller grammatikalischen Strukturen differenziert anwenden in der Darstellung historischer und aktueller Problemstellungen, insbes. <i>perífrasis verbales, gerundio, presente y el imperfecto de subjuntivo</i> 						
Sprachlernkompetenz		Qualifikationsphase Q1 GK (n) Kompetenzstufe B1 Thema: Retos y oportunidades de la diversidad étnica		Sprachbewusstheit		
<ul style="list-style-type: none"> • selbstständig Informationen aus Texten und Bildmaterial erarbeiten und im Austausch anderen präsentieren (z.B. Expertenpuzzle, Klausurbogenmethode, Mind-Map) • selbstständig und kooperativ das Vokabular zur Präsentation und zur Meinungsäußerung festigen und ausbauen 		Stundenumfang: ca. 20 Stunden		<ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Strukturen einer Diskussion nutzen und situationsgerecht einsetzen • Kommunikationsprobleme, die sich beim Diskutieren ergeben, selbstständig beheben 		
Text- und Medienkompetenz						
<ul style="list-style-type: none"> • authentische umfangreichere Sachtexte verstehen und ihre wesentlichen Informationen schriftlich und mündlich strukturiert wiedergeben • literarische Textauszüge mit Hilfe des entsprechenden Hintergrundwissens einordnen können • sich mit unterschiedlichen Perspektiven auseinandersetzen und einen Perspektivwechsel vollziehen • begründet schriftlich und mündlich Stellung nehmen 						
Sonstige fachinterne Absprachen						
Lernerfolgsüberprüfung (Klausur 135 min.) <ul style="list-style-type: none"> • Leseverstehen (integriert) • Schreiben • Sprachmittlung 		Projektvorhaben escribir o rodear un reportaje/documental				

Unterrichtsvorhaben IV: Vivir y convivir en una España multicultural

Interkulturelle kommunikative Kompetenz		
Soziokulturelles Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> • Spanien als ein Ein- und Auswanderungsland kennenlernen • Gründe für die Migrationsbewegungen kennenlernen, nachvollziehen und sich in die Lage der Migranten hineinversetzen • versch. Wellen von Ein- und Auswanderung voneinander unterscheiden 	Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit <ul style="list-style-type: none"> • versch. Schicksale der Migranten kennenlernen • die eigene Position kritisch reflektieren, miteinander vergleichen 	Interkulturelles Verstehen und Handeln <ul style="list-style-type: none"> • Perspektivwechsel vollziehen und sich in die Position eines/r Migranten/in in Spanien hineinversetzen • sich in Rollenspielen erproben

<ul style="list-style-type: none"> • Folgen der Migrationsbewegungen (auf Kultur, Sprache etc.) am Beispiel der <i>hispanics</i> nachvollziehen 				
<p>Funktionale kommunikative Kompetenz</p>				
<p>Hör-/Hör-Sehverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>testimonios</i> von Migranten Haupt- und Einzelaussagen entnehmen können • Nachrichtenausschnitten, Interviews und Reportagen Haupt- und Einzelaussagen entnehmen können 	<p>Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sachtexten (z.B. Zeitungsartikeln) über die Migration aus und nach Spanien und ihre Auswirkungen Hauptaussagen, Details und thematische Aspekte entnehmen 	<p>Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reaktionen zu Einzelschick-salen ausdrücken • Informationen über verschiedene Migranten austauschen und vergleichen • Statistiken über die Auswanderung beschreiben • Meinungen austauschen und auf gegensätzliche Meinungen in einer Debatte reagieren 	<p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Situation der Migranten kommentieren • eine Karikatur analysieren • ggf. die Situation einer spanischen Auswanderin kommentieren (Film) • die Auswanderung von Spanien nach Deutschland aus unterschiedlichen Perspektiven heraus diskutieren und kommentieren 	<p>Sprachmittlung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Informationen aus einer Statistik sprachmitteln • Artikel über die Auswanderung sprachmitteln • die deutsche Perspektive sprachmitteln
<p>Verfügen über sprachliche Mittel</p>				
<ul style="list-style-type: none"> • Thematischer Wortschatz: Wirtschaft, Krise, Lebenswelt der Jugendlichen/ Migranten, Auswanderung • Grammatische Strukturen: Formen und Anwendung des <i>condicional, frases condicionales, estilo indirecto en pasado, conjunciones causales y finales, subjuntivo con expresiones en presente</i> 				
<p>Sprachlernkompetenz</p>		<p>Qualifikationsphase Q1 GK (n) Kompetenzstufe B1 Thema: Vivir y convivir en una España multicultural</p>	<p>Sprachbewusstheit</p>	
<ul style="list-style-type: none"> • selbstständig Informationen aus Texten und Bildmaterial erarbeiten und im Austausch anderen präsentieren (z.B. Expertenpuzzle, Klausurbogenmethode, Mind-Map) • selbstständig und kooperativ das Vokabular zur Präsentation und zur Meinungsäußerung festigen und ausbauen 			<ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Strukturen einer Diskussion nutzen und situationsgerecht einsetzen • Kommunikationsprobleme, die sich beim Diskutieren ergeben, selbstständig beheben 	
<p>Text- und Medienkompetenz</p>				
<ul style="list-style-type: none"> • authentische umfangreichere Sachtexte und ggf. Hörsehverstehenstexte verstehen und ihre wesentlichen Informationen schriftlich und mündlich strukturiert wiedergeben • sich mit unterschiedlichen Perspektiven auseinandersetzen und einen Perspektivwechsel vollziehen, ggf. in versch. Formen des kreativen Schreibens darlegen • begründet schriftlich und mündlich Stellung nehmen 				
<p>Sonstige fachinterne Absprachen</p>				
<p>Lernerfolgsüberprüfung (mündliche Prüfung)</p>		<p>Projektvorhaben</p> <p>Integrationsprojekt "Study Buddy"</p> <p>Debate final</p>		

2.1.2.4. Jahrgang Q1 (f)

Unterrichtsvorhaben I: Las diversas caras del turismo en España

Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
Soziokulturelles Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> • Ökologische und ökonomische Herausforderungen: Tourismus und Landwirtschaft als wichtige Wirtschaftsbereiche • Konsequenzen des Massentourismus und der Industrialisierung des Agrarsektors • nachhaltiger Tourismus und ökologische Landwirtschaft als mögliche Alternativen, Stereotype • Wahrnehmungen von Spaniern 		Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit <ul style="list-style-type: none"> • das eigene Reise- und Konsumverhalten kritisch beleuchten • sich stereotyper Bilder von Spanien/Spaniern bewusst werden und diese hinterfragen 		Interkulturelles Verstehen und Handeln <ul style="list-style-type: none"> • sich in die Denk- und Verhaltensweisen der Betroffenen und verschiedener Interessensvertreter hineinversetzen (z.B. Hotelbranche, Umweltverband, Industrie, Politik, Touristen)
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör-/Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> • Kurzvideos (Dokumentationen, Werbefilme) Haupt- und Einzelinformationen entnehmen • in Diskussionen die Haupt- und Einzelaussagen verstehen 	Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> • umfangreichere Sachtexten über Tourismus und Landwirtschaft Hauptausagen, Details und thematische Aspekte entnehmen 	Sprechen <ul style="list-style-type: none"> • über positive und negative Aspekte von Massentourismus und Industrialisierung der Landwirtschaft diskutieren • Arbeitsergebnisse zusammenhängend, mithilfe von Notizen präsentieren (u. a. Bildbeschreibungen) 	Schreiben <ul style="list-style-type: none"> • die eigene oder eine fremde Position zum Massentourismus / zur Industrialisierung der Landwirtschaft bzw. zu Alternativen in Form eines Leserbriefes / Blogbeitrages vertreten 	Sprachmittlung <ul style="list-style-type: none"> • zentrale Informationen in einem Gespräch in der jeweils anderen Sprache wiedergeben
Verfügen über sprachliche Mittel				
<ul style="list-style-type: none"> • Thematischer Wortschatz: Spanien, Tourismus, Landwirtschaft; Vokabular zur Meinungsäußerung/Diskussion, Präsentation von Ergebnissen und Bildbeschreibung • Grammatische Strukturen: Formen und Anwendung des <i>condicional</i>, der <i>frases condicionales</i>, des <i>estilo indirecto</i> und des <i>presente de subjuntivo</i> 				
Sprachlernkompetenz		Qualifikationsphase Q1 GK (f)		Sprachbewusstheit
<ul style="list-style-type: none"> • selbstständig Informationen aus Texten und Bildmaterial erarbeiten und im Austausch anderen präsentieren (z.B. Expertenpuzzle, Klausurbogenmethode, Mind-Map) • selbstständig und kooperativ das Vokabular zur Präsentation und zur Meinungsäußerung festigen und ausbauen (z.B. „enriquecimiento“) 		Kompetenzstufe B1 Thema: Las diversas caras del turismo en España		<ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Strukturen einer Diskussion nutzen und situationsgerecht einsetzen • Kommunikationsprobleme, die sich beim Diskutieren ergeben, selbstständig beheben.
		Stundenumfang: ca. 20 Stunden		
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> • authentische umfangreichere Sachtexte verstehen und ihre wesentlichen Informationen schriftlich und mündlich strukturiert wiedergeben • sich mit unterschiedlichen Perspektiven auseinandersetzen und einen Perspektivwechsel vollziehen • begründet schriftlich und mündlich Stellung nehmen 				
Sonstige fachinterne Absprachen				
Lernerfolgsüberprüfung (Klausur 135 min.) <ul style="list-style-type: none"> • Leseverstehen (isoliert) • Schreiben • Sprachmittlung 		Projektvorhaben Abschlussdiskussion zum Thema: z.B. <i>El turismo y la agricultura en Andalucía - La situación actual y los desafíos del futuro</i>		

Unterrichtsvorhaben II: El desafío de la pobreza infantil

Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
Soziokulturelles Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> Wiederholung der sozialen und wirtschaftlichen Situation lateinamerikanischer Länder die soziale Situation der Kinder und Jugendlichen kennenlernen sich des Zusammenhangs zwischen Armut und <i>indigenismo</i> bewusst werden Formen der Ausbeutung von Kindern und Jugendlichen in der Arbeitswelt lateinamerikanischer Länder kennenlernen 		Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit <ul style="list-style-type: none"> Handlungsmotive lateinamerikanischer Länder kennenlernen Aussagen, Standpunkte und Meinungen Betroffener kennenlernen und kritisch reflektieren Sich der eigenen sozialen Situation bewusst werden 		Interkulturelles Verstehen und Handeln <ul style="list-style-type: none"> sich in die Denk- und Verhaltensweisen hineinversetzen Meinungen bilden und in Diskussionen (schriftl. Oder mündl. vertreten)
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör-/Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> Haupt- und Detailaussagen aus Sach- und Informationstexten entnehmen Audiovisuelle testimonios verstehen Verfilmungen zum Thema verstehen: Hauptaussagen und Einzelaussagen entnehmen sowie einordnen und zueinander in Bezug setzen 	Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> <i>testimonios</i>, Sachtexten, Zeitungsartikeln Hauptaussagen, Details und thematische Aspekte entnehmen literarische Texte vor ihrem soziokulturellen Entstehungskontext verstehen und einordnen 	Sprechen <ul style="list-style-type: none"> Seine eigene Meinung unter Bezugnahme von erarbeiteten Informationen mit Argumenten darlegen und begründen Den eigenen Standpunkt in Diskussionen behaupten. 	Schreiben <ul style="list-style-type: none"> Die eigene Meinung in argumentativen Texten differenziert darlegen und begründen Formen der kreativen Textproduktion, bspw. Weiterführung einer Kurzgeschichte 	Sprachmittlung <ul style="list-style-type: none"> einem deutschen Text die Schlüsselinformationen entnehmen, um sie für eine öffentliche Diskussion auf Spanisch zu nutzen Deutschen SuS die Situation der Straßenkinder durch Sprachmittlung verdeutlichen Die deutsche Sichtweise auf das Problem ins Spanische übertragen
Verfügen über sprachliche Mittel				
<ul style="list-style-type: none"> Thematischer Wortschatz: Armut, Kinderarbeit, Wirtschaftslage versch. Länder Lateinamerikas Grammatische Strukturen: Formen und Anwendung des <i>subjuntivo</i> vs. <i>Indikativ</i> 				
Sprachlernkompetenz		Qualifikationsphase Q1 GK (n) Kompetenzstufe B1 Thema: El desafío de la pobreza infantil		Sprachbewusstheit
<ul style="list-style-type: none"> selbstständig Informationen aus Texten und Bildmaterial erarbeiten und im Austausch anderen präsentieren (z.B. Expertenpuzzle, Klausurbogenmethode, Mind-Map) selbstständig und kooperativ das Vokabular zur Präsentation und zur Meinungsäußerung festigen und ausbauen 				<ul style="list-style-type: none"> grundlegende Strukturen einer Diskussion nutzen und situationsgerecht einsetzen Kommunikationsprobleme, die sich beim Diskutieren ergeben, selbstständig beheben
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> authentische umfangreichere Sachtexte verstehen und ihre wesentlichen Informationen schriftlich und mündlich strukturiert wiedergeben sich mit unterschiedlichen Perspektiven auseinandersetzen und einen Perspektivwechsel vollziehen ggf. andere mediale Literaturformen (Filme, Reportagen) verstehen, analysieren und kommentieren und anschließend produzieren begründet schriftlich und mündlich Stellung nehmen 				
Sonstige fachinterne Absprachen				
Lernerfolgsüberprüfung (Klausur 135 min.) <ul style="list-style-type: none"> Leseverstehen (integriert) Schreiben Sprachmittlung 		Projektvorhaben		

Unterrichtsvorhaben III: Retos y oportunidades de la diversidad étnica

Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
Soziokulturelles Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> Herausforderungen des lateinamerikanischen Kontinentes in Bezug auf geographische und klimatische Besonderheiten kennenlernen (z.B. Naturkatastrophen, Wasserversorgung, Regenwald) Konkretisierung auf bspw. Mexiko Landeskundewissen <ul style="list-style-type: none"> Soziale Besonderheiten Mexikos: vivir en la metrópoli, indigenismo, educación (indígena), Frauenbilder, Straßenkinder, Diskriminierung, etc. Wirtschaftliche und historische Themen: Eroberung, Kampf um Unabhängigkeit, Konflikte mit den USA, etc. Kulturelle Phänomene: Frida Kahlo, Día de los muertos, arte indígena, Carlos Fuentes, <i>Quiero ser</i>, etc. 		Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit <ul style="list-style-type: none"> Die eigene Situation vor dem Hintergrund des interkulturellen Vergleiches einschätzen und bewerten Handlungsmotive, soziale Schwierigkeiten in Ländern Lateinamerikas nachvollziehen können 		Interkulturelles Verstehen und Handeln <ul style="list-style-type: none"> sich in die Denk- und Verhaltensweisen anderer Völker hineinversetzen sich in Rollenspielen erproben, verschiedene Ansichten und Standpunkte verdeutlichen Diskussionen über versch. soziale, politische oder wirtschaftliche Themen führen
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör-/Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> Hauptaussagen und detailliertere Informationen aus versch. medial aufbereiteten Texten entnehmen, z.B. Dokumentation, Nachrichtenausschnitten, Interviews, Reden, Vorträge... 	Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> <i>testimonios</i>, Sachtexten, Zeitungsartikeln Hauptaussagen, Details und thematische Aspekte entnehmen und versch. Standpunkte herausarbeiten 	Sprechen <ul style="list-style-type: none"> Fotos, Bildbeschreibung, Vorträge zur Situation versch. gesellschaftlicher Gruppen halten Diskussionen rund um pol., gesellschaftliche, wirtschaftliche Themen/ Herausforderungen führen und den eigenen Standpunkt begründet vertreten 	Schreiben <ul style="list-style-type: none"> Haltungen/ Standpunkte herausarbeiten, zusammenfassen, Argumentation analysieren und eigene Meinung begründet darstellen Formen des kreativen Schreibens, z.B. für einen lateinamerikanischen Blog Kommentar schreiben 	Sprachmittlung <ul style="list-style-type: none"> einem deutschen Text die Schlüsselinformationen entnehmen, um sie für eine öffentliche Diskussion auf Spanisch zu nutzen Deutschen Schüler/innen spanische Texte zugänglich machen, die sich mit den Sichtweisen (<i>testimonios</i>) stark herausgeforderter Bevölkerungsgruppen lateinamerikanischer Gesellschaften befassen
Verfügen über sprachliche Mittel				
<ul style="list-style-type: none"> Thematischer Wortschatz: Landeskundewissen, Wortschatz rund um gesellschaftl. Themen, bspw. Naturschutz, Metropolen, Diskriminierung, indigenismo Grammatische Strukturen: breites Wissen aller grammatikalischen Strukturen differenziert anwenden in der Darstellung historischer und aktueller Problemstellungen, insbes. <i>perfrasis verbales, gerundio, presente y el imperfecto de subjuntivo</i> 				
Sprachlernkompetenz		Qualifikationsphase Q1 GK (f) Kompetenzstufe B1 Thema: Retos y oportunidades de la diversidad étnica		Sprachbewusstheit
<ul style="list-style-type: none"> selbstständig Informationen aus Texten und Bildmaterial erarbeiten und im Austausch anderen präsentieren (z.B. Expertenpuzzle, Klausurbogenmethode, Mind-Map) selbstständig und kooperativ das Vokabular zur Präsentation und zur Meinungsäußerung festigen und ausbauen 		Stundenumfang: ca. 20 Stunden		<ul style="list-style-type: none"> grundlegende Strukturen einer Diskussion nutzen und situationsgerecht einsetzen Kommunikationsprobleme, die sich beim Diskutieren ergeben, selbstständig beheben
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> authentische umfangreichere Sachtexte verstehen und ihre wesentlichen Informationen schriftlich und mündlich strukturiert wiedergeben literarische Textauszüge mit Hilfe des entsprechenden Hintergrundwissens einordnen können sich mit unterschiedlichen Perspektiven auseinandersetzen und einen Perspektivwechsel vollziehen begründet schriftlich und mündlich Stellung nehmen 				
Sonstige fachinterne Absprachen				
Lernerfolgsüberprüfung (Klausur 135 min.) <ul style="list-style-type: none"> Leseverstehen (integriert) Schreiben Sprachmittlung 		Projektvorhaben escribir o rodear un reportaje/documental		

Unterrichtsvorhaben IV: España, país de inmigración y emigración

Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
Soziokulturelles Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> • Spanien als ein Ein- und Auswanderungsland kennenlernen • Gründe für die Migrationsbewegungen kennenlernen, nachvollziehen und sich in die Lage der Migranten hineinversetzen • versch. Wellen von Ein- und Auswanderung voneinander unterscheiden • Folgen der Migrationsbewegungen (auf Kultur, Sprache etc.) am Beispiel der <i>hispanics</i> nachvollziehen 		Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit <ul style="list-style-type: none"> • versch. Schicksale der Migranten kennenlernen • die eigene Position kritisch reflektieren, miteinander vergleichen 		Interkulturelles Verstehen und Handeln <ul style="list-style-type: none"> • Perspektivwechsel vollziehen und sich in die Position eines/r Migranten/in in Spanien hineinversetzen • sich in Rollenspielen erproben
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör-/Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> • <i>testimonios</i> von Migranten Haupt- und Einzelaussagen entnehmen können • Nachrichtenausschnitten, Interviews und Reportagen Haupt- und Einzelaussagen entnehmen können 	Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> • Sachtexten (z.B. Zeitungsartikeln) über die Migration aus und nach Spanien und ihre Auswirkungen Hauptaussagen, Details und thematische Aspekte entnehmen 	Sprechen <ul style="list-style-type: none"> • Reaktionen zu Einzelschicksalen ausdrücken • Informationen über verschiedene Migranten austauschen und vergleichen • Statistiken über die Auswanderung beschreiben • Meinungen austauschen und auf gegensätzliche Meinungen in einer Debatte reagieren 	Schreiben <ul style="list-style-type: none"> • die Situation der Migranten kommentieren • eine Karikatur analysieren • ggf. die Situation einer spanischen Auswanderin kommentieren (Film) • die Auswanderung von Spanien nach Deutschland aus unterschiedlichen Perspektiven heraus diskutieren und kommentieren 	Sprachmittlung <ul style="list-style-type: none"> • Informationen aus einer Statistik sprachmitteln • Artikel über die Auswanderung sprachmitteln • die deutsche Perspektive sprachmitteln
Verfügen über sprachliche Mittel				
<ul style="list-style-type: none"> • Thematischer Wortschatz: Wirtschaft, Krise, Lebenswelt der Jugendlichen/ Migranten, Auswanderung • Grammatische Strukturen: Formen und Anwendung des <i>condicional</i>, <i>frases condicionales</i>, <i>estilo indirecto en pasado</i>, <i>conjunciones causales y finales</i>, <i>subjuntivo con expresiones en presente</i> 				
Sprachlernkompetenz		Qualifikationsphase Q1 GK (f) Kompetenzstufe B1 Thema: España, país de inmigración y emigración		Sprachbewusstheit
<ul style="list-style-type: none"> • selbstständig Informationen aus Texten und Bildmaterial erarbeiten und im Austausch anderen präsentieren (z.B. Expertenpuzzle, Klausurbogenmethode, Mind-Map) • selbstständig und kooperativ das Vokabular zur Präsentation und zur Meinungsäußerung festigen und ausbauen 		Stundenumfang: ca. 20 Stunden		<ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Strukturen einer Diskussion nutzen und situationsgerecht einsetzen • Kommunikationsprobleme, die sich beim Diskutieren ergeben, selbstständig beheben
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> • authentische umfangreichere Sachtexte und ggf. Hörsehverstehenstexte verstehen und ihre wesentlichen Informationen schriftlich und mündlich strukturiert wiedergeben • sich mit unterschiedlichen Perspektiven auseinandersetzen und einen Perspektivwechsel vollziehen, ggf. in versch. Formen des kreativen Schreibens darlegen • begründet schriftlich und mündlich Stellung nehmen 				
Sonstige fachinterne Absprachen				
Lernerfolgsüberprüfung (mündliche Prüfung)		Projektvorhaben		
		Integrationsprojekt "Study Buddy"		
		Debate final		

2.1.2.5. Jahrgang Q2 (n)

Unterrichtsvorhaben I: Barcelona: capital polifacética de una comunidad bilingüe

Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
Soziokulturelles Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> • Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussionen • Regionalismus und nationale Einheit in Spanien • Kennenlernen einer spanischsprachigen Metropole (Barcelona) sowie der Traditionen und kulturellen Vielfalt • Sprachensituation und -politik in Katalonien 		Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit <ul style="list-style-type: none"> • sich der kulturellen und sprachlichen Vielfalt (Sprache als Identitätsmerkmal/<i>bilingüismo</i>) und der damit verbundenen Chancen und Herausforderungen bewusst werden • sich katalanischen Werten, Normen und Verhaltensweisen, die von den eigenen und spanischen Vorstellungen abweichen, bewusst werden 		Interkulturelles Verstehen und Handeln <ul style="list-style-type: none"> • in interkulturellen Handlungssituationen eigene Lebenserfahrungen und Sichtweisen, mit denen der Katalanen und Spanier differenziert und sich dabei reflektiert in Denk- und Verhaltensweisen der Katalanen und der nicht-katalanischen Bevölkerung hin- einversetzen
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör-/Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> • Videoclips (Nachrichtenbeiträge, Blogs) Haupt- und Detailinformationen entnehmen • in Diskussionen die Haupt- und Einzelaussagen verstehen • Ausschnitte aus „Casa de locos“ 	Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> • selbstständig komplexen Sach- und Gebrauchstexten (<i>Constitución, Estatut, artículos periodísticos, comentarios, ...</i>) • Hauptaussagen, inhaltliche Details entnehmen und thematische Aspekte zur Sprachenpolitik in <i>Cataluña</i> in den Kontext der Gesamtaussage einordnen 	Sprechen <ul style="list-style-type: none"> • Kurzreferate zu berühmten Persönlichkeiten Kataloniens halten • Sachverhalte zur historischen und aktuellen Entwicklung in <i>Cataluña</i> differenziert darstellen und kommentieren • Arbeitsergebnisse darstellen und kürzere Präsentationen darbieten • Meinungen anhand konkreter Begründungen darlegen 	Schreiben <ul style="list-style-type: none"> • In die eigene Texterstellung explizite und implizite Informationen und Argumente aus verschiedenen Quellen sachgerecht einbeziehen und Standpunkte durch differenzierte Begründungen oder Beispiele stützen bzw. widerlegen 	Sprachmittlung <ul style="list-style-type: none"> • Auf der Grundlage ihrer interkulturellen Kompetenzen zur Sprachenproblematik und ihrem Hintergrund Informationen adressatengerecht bündeln und ergänzen
Verfügen über sprachliche Mittel				
<ul style="list-style-type: none"> • Thematischer Wortschatz: differenzierter thematischer Wortschatz zur katalanischen Gesellschaft, Sprachenpolitik und Sprachgeschichte • Grammatische Strukturen: Formen und Anwendung des <i>subjuntivo imperativo</i> • Aussprache- und Intonationsmuster: Besonderheiten des <i>atalán</i> 				
Sprachlernkompetenz		Qualifikationsphase Q2 GK (n) Kompetenzstufe B1 Thema: Barcelona: capital polifacética de una comunidad bilingüe		Sprachbewusstheit
<ul style="list-style-type: none"> • Ihren Lernprozess selbstständig beobachten und planen und den Grad ihrer eigenen Sprachbeherrschung einschätzen und angemessen dokumentieren 		Stundenumfang: ca. 20 Stunden		<ul style="list-style-type: none"> • Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen (Spanisch-/Katalanisch) reflektieren und an Beispielen erläutern
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> • authentische umfangreichere Sachtexte verstehen und ihre wesentlichen Informationen schriftlich und mündlich strukturiert wiedergeben • sich mit unterschiedlichen Perspektiven auseinandersetzen und einen Perspektivwechsel vollziehen • begründet schriftlich und mündlich Stellung nehmen 				
Sonstige fachinterne Absprachen				
Lernerfolgsüberprüfung (Klausur 135 min.)			Projektvorhaben	

Unterrichtsvorhaben II: La realidad chilena en la literatura de Antonio Skármeta (La composición)

Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
Soziokulturelles Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> • verschieden Orten in Chile durch Fotos kennenlernen und schriftliche Informationen mit diesen visuellen Eindrücken verbinden • durch Artikel Basisinformationen über das Land erhalten (Allgemeines, Politik, Gesellschaft, Klima, Haupteinnahmequellen und Kultur) Lebensbedingungen in Chile kennenlernen <ul style="list-style-type: none"> • Geschichtliche Entwicklungen kennenlernen: Diktatur 		Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit <ul style="list-style-type: none"> • sich stereotyper Bilder von Chile kennen bewusstwerden und diese hinterfragen (Unterschiede und Gemeinsamkeiten der sozialen Situation) • Politische Vergangenheit mit der eigenen vergleichen 		Interkulturelles Verstehen und Handeln <ul style="list-style-type: none"> • sich in die Denk- und Verhaltensweisen von Chilenen hineinversetzen
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör-/Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> • Nachrichtenausschnitte sehen und verstehen • ggf. Film „No“ sehen und verstehen 	Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> • Sachtexten (z.B. Zeitungsartikel) über die spanische Krise und ihre Auswirkungen Hauptausagen, Details und thematische Aspekte entnehmen • ein Ausschnitt des Drehbuchs („No“) lesen • lesen und verstehen kurzer Ganzschriften: A. Skármeta <i>La composición</i> 	Sprechen <ul style="list-style-type: none"> • Bildbeschreibung: die positiven und negativen Aspekte der Besichtigungsorte abwägen • die Unterschiede und Gemeinsamkeiten der sozialen Situation in Deutschland vergleichen 	Schreiben <ul style="list-style-type: none"> • <i>resúmenes</i> und <i>comentarios</i> schreiben • analytische Arbeit mit Auszügen aus der Ganzschrift 	Sprachmittlung <ul style="list-style-type: none"> • zentrale Informationen aus Texten in der jeweils anderen Sprache wiedergeben
Verfügen über sprachliche Mittel				
<ul style="list-style-type: none"> • Thematischer Wortschatz: Landesinformationen Chile, Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Klima, Kultur, Werte, Diktatur, Pinochet • Grammatische Strukturen: Formen und Anwendung des <i>tiempos pasados, condicional</i> • Aussprache- und Intonationsmuster: Besonderheiten des chilenischen Spanisch 				
Sprachlernkompetenz		Qualifikationsphase Q1 GK (n) Kompetenzstufe B1/B2 Thema: La realidad chilena en la literatura de Antonio Skármeta		Sprachbewusstheit
<ul style="list-style-type: none"> • selbstständig Informationen aus Texten und Bildmaterial erarbeiten und im Austausch anderen präsentieren (z.B. Expertenpuzzle, Klausurbogenmethode, Mind-Map) • selbstständig und kooperativ das Vokabular zur Präsentation und zur Meinungsäußerung festigen und ausbauen 		Stundenumfang: ca. 20 Stunden		<ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Strukturen einer Diskussion nutzen und situationsgerecht einsetzen • Kommunikationsprobleme, die sich beim Diskutieren ergeben, selbstständig beheben
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> • authentische umfangreichere Sachtexte verstehen und ihre wesentlichen Informationen schriftlich und mündlich strukturiert wiedergeben • sich mit unterschiedlichen Perspektiven auseinandersetzen und einen Perspektivwechsel vollziehen • ggf. andere mediale Literaturformen (Filme, Reportagen) verstehen, analysieren und kommentieren und anschließend produzieren • begründet schriftlich und mündlich Stellung nehmen 				
Sonstige fachinterne Absprachen				
Lernerfolgsüberprüfung (Klausur 180 min.) <ul style="list-style-type: none"> • Leseverstehen (integriert) • Schreiben • Sprachmittlung 		Projektvorhaben <ul style="list-style-type: none"> • Das Bild der Frau während der Diktatur unter Pinochet// Diktatur und darstellende Kunst 		

Unterrichtsvorhaben I: El bilingüismo como faceta de la sociedad española

Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
Soziokulturelles Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> • Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussionen • Regionalismus und nationale Einheit in Spanien • Kennenlernen einer spanischsprachigen Metropole (Barcelona) sowie der Traditionen und kulturellen Vielfalt • Sprachensituation und -politik in Katalonien 		Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit <ul style="list-style-type: none"> • Position der Unabhängigkeitsbefürworter der Katalanen verstehen • Seine eigene Position zur Unabhängigkeit Kataloniens finden und begründen können 		Interkulturelles Verstehen und Handeln <ul style="list-style-type: none"> • Perspektivwechsel: sich in die verschiedenen Positionen von Katalanen außerhalb und Katalonien lebender Spanier hineinversetzen
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör-/Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> • Videoclips (Nachrichtenbeiträge, Blogs) Haupt- und Detailinformationen entnehmen • in Diskussionen die Haupt- und Einzelaussagen verstehen • Ausschnitte aus „Casa de locos“ 	Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> • selbstständig komplexen Sach- und Gebrauchstexten (<i>Constitución, Estatut, artículos periodísticos, comentarios, ...</i>) • Hauptaussagen, inhaltliche Details entnehmen und thematische Aspekte zur Sprachenpolitik in <i>Cataluña</i> in den Kontext der Gesamtaussage einordnen 	Sprechen <ul style="list-style-type: none"> • Kurzreferate zu berühmten Persönlichkeiten Kataloniens halten • Sachverhalte zur historischen und aktuellen Entwicklung in <i>Cataluña</i> differenziert darstellen und kommentieren • Arbeitsergebnisse darstellen und kürzere Präsentationen darbieten • Meinungen anhand konkreter Begründungen darlegen 	Schreiben <ul style="list-style-type: none"> • In die eigene Texterstellung explizite und implizite Informationen und Argumente aus verschiedenen Quellen sachgerecht einbeziehen und Standpunkte durch differenzierte Begründungen oder Beispiele stützen bzw. widerlegen 	Sprachmittlung <ul style="list-style-type: none"> • Auf der Grundlage ihrer interkulturellen Kompetenzen zur Sprachenproblematik und ihrem Hintergrund Informationen adressatengerecht bündeln und ergänzen
Verfügen über sprachliche Mittel				
<ul style="list-style-type: none"> • Thematischer Wortschatz: differenzierter thematischer Wortschatz zur katalanischen Gesellschaft, Sprachenpolitik und Sprachgeschichte • Grammatische Strukturen: Formen und Anwendung des <i>subjuntivo imperativo</i> • Aussprache- und Intonationsmuster: Besonderheiten des <i>catalán</i> 				
Sprachlernkompetenz		Qualifikationsphase Q2 GK (n) Kompetenzstufe B1 Thema: El bilingüismo como faceta de la sociedad española		Sprachbewusstheit
<ul style="list-style-type: none"> • Ihren Lernprozess selbstständig beobachten und planen und den Grad ihrer eigenen Sprachbeherrschung einschätzen und angemessen dokumentieren 		Stundenumfang: ca. 20 Stunden		<ul style="list-style-type: none"> • Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen (Spanisch-/Katalanisch) reflektieren und an Beispielen erläutern
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> • authentische umfangreichere Sachtexte verstehen und ihre wesentlichen Informationen schriftlich und mündlich strukturiert wiedergeben • sich mit unterschiedlichen Perspektiven auseinandersetzen und einen Perspektivwechsel vollziehen • begründet schriftlich und mündlich Stellung nehmen 				
Sonstige fachinterne Absprachen				
Lernerfolgsüberprüfung (Klausur 135 min.)			Projektvorhaben	

Unterrichtsvorhaben II: Chile: la memoria histórica en la literatura dramática

Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
Soziokulturelles Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> • verschieden Orten in Chile durch Fotos kennenlernen und schriftliche Informationen mit diesen visuellen Eindrücken verbinden • durch Artikel Basisinformationen über das Land erhalten (Allgemeines, Politik, Gesellschaft, Klima, Haupteinnahmequellen und Kultur) • Lebensbedingungen in Chile kennenlernen • Geschichtliche Entwicklungen kennenlernen: Diktatur 		Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit <ul style="list-style-type: none"> • sich stereotyper Bilder von Chilenen bewusstwerden und diese hinterfragen (Unterschiede und Gemeinsamkeiten der sozialen Situation) • Politische Vergangenheit mit der eigenen vergleichen 		Interkulturelles Verstehen und Handeln <ul style="list-style-type: none"> • sich in die Denk- und Verhaltensweisen von Chilenen hineinversetzen
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör-/Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> • Nachrichtenausschnitte sehen und verstehen • ggf. Film „No“ sehen und verstehen 	Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> • Sachtexten (z.B. Zeitungsartikel) über die spanische Krise und ihre Auswirkungen Hauptaussagen, Details und thematische Aspekte entnehmen • Ggf. ein Ausschnitt des Drehbuchs („No“) lesen • lesen und verstehen kurzer Ganzschriften, z.B. La muerte y la doncella (A. Dorfman) 	Sprechen <ul style="list-style-type: none"> • Bildbeschreibung • die positiven und negativen Aspekte der Besichtigungsorte abwägen • die Unterschiede und Gemeinsamkeiten der sozialen Situation in Deutschland vergleichen 	Schreiben <ul style="list-style-type: none"> • <i>resúmenes</i> und <i>comentarios</i> schreiben • analytische Arbeit mit Auszügen aus der Ganzschrift 	Sprachmittlung <ul style="list-style-type: none"> • zentrale Informationen aus Texten in der jeweils anderen Sprache wiedergeben
Verfügen über sprachliche Mittel				
<ul style="list-style-type: none"> • Thematischer Wortschatz: Landesinformationen Chile, Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Klima, Kultur, Werte, Diktatur, Pinochet • Grammatische Strukturen: Formen und Anwendung des <i>tiempos de pasado, condicional</i> • Aussprache- und Intonationsmuster: Besonderheiten des chilenischen Spanisch 				
Sprachlernkompetenz		Qualifikationsphase Q2 GK (n) Kompetenzstufe B1/B2 Thema: Chile: La memoria histórica en la literatura dramática		Sprachbewusstheit
<ul style="list-style-type: none"> • selbstständig Informationen aus Texten und Bildmaterial erarbeiten und im Austausch anderen präsentieren (z.B. Expertenpuzzle, Klausurbogenmethode, Mind-Map) • selbstständig und kooperativ das Vokabular zur Präsentation und zur Meinungsäußerung festigen und ausbauen 		Stundenumfang: ca. 20 Stunden		<ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Strukturen einer Diskussion nutzen und situationsgerecht einsetzen • Kommunikationsprobleme, die sich beim Diskutieren ergeben, selbstständig beheben
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> • authentische umfangreichere Sachtexte verstehen und ihre wesentlichen Informationen schriftlich und mündlich strukturiert wiedergeben • sich mit unterschiedlichen Perspektiven auseinandersetzen und einen Perspektivwechsel vollziehen • begründet schriftlich und mündlich Stellung nehmen 				
Sonstige fachinterne Absprachen				
Lernerfolgsüberprüfung (Klausur 180 min.) <ul style="list-style-type: none"> • Leseverstehen (integriert) • Schreiben • Sprachmittlung 			Projektvorhaben	

2.1.3 Bezüge zum Medienkompetenzrahmen

Stufenübergreifen (EF – Q2)

1. **Bedienen und Anwenden:** Learningapps nutzen (z.B.: Quizlet, Phase 10, Textingstory)
2. **Informieren und Recherchieren:** z.B. Recherche zu unterrichtsspezifischen Themen (z.B. auch kulturelle Unterschiede zu Herkunftsland)
3. **Kommunizieren und Kooperieren:** z.B. Aufnahme eines Interviews, spanische Jugendsprache in sozialen Medien untersuchen
4. **Produzieren und Präsentieren:** z.B. PowerPoint Präsentationen erstellen und präsentieren (kriteriengeleitet)
5. **Analysieren und Reflektieren:** z.B. ChatGPT als Informationsquelle mit kritischer Reflexion
6. **Problemlösen und Modellieren:** z.B. kritische Betrachtung von algorithmischen Mustern in Social Media zu kontroversen Themen

2.2. Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung

Für die Sekundarstufe II

Auf der Grundlage von § 48 SchulG, § 13 f. APO-GOST sowie Kapitel 3 des Kernlehrplans Spanisch hat die Fachkonferenz im Einklang mit dem entsprechenden schulbezogenen Konzept die nachfolgenden Grundsätze zur Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung beschlossen. Die nachfolgenden Absprachen stellen die Minimalanforderungen an das lerngruppen-übergreifende gemeinsame Handeln der Fachgruppenmitglieder dar. Bezogen auf die einzelne Lerngruppe kommen ergänzend weitere der in den Folgeabschnitten genannten Instrumente der Leistungsüberprüfung zum Einsatz.

Grundsätze der Leistungskriterien und der Beratung:

Aufgabenstellungen sind so zu formulieren, dass den Schülerinnen und Schülern die vorab mit ihnen entwickelten Bewertungskriterien, die die Kompetenzen des Lehrplans für den Unterricht konkretisieren, transparent sind. Auf Grundlage dieser Kriterien werden die einzelnen Leistungen bewertet.

Grundsätze der Leistungsrückmeldung

Die Leistungsrückmeldung erfolgt:

zu einer schriftlichen oder mündlichen Überprüfung als Quartalsfeedback auf den Eltern- und Schüler-sprechtagen sowie über die Zeugnisse nach der Fertigstellung anderer Arbeiten

Formen der Leistungen der Schüler und Schülerinnen

Leistungsbewertung bezogen auf die Unterrichtsphasen:

Bei der Bewertung ist zwischen Lernphasen und Leistungsphasen zu unterscheiden. In den Lernphasen steht der Arbeitsprozess (gezielte Problemformulierung, Ideenreichtum bezogen auf Fragehorizonte und Lösungsansätze, Umgang mit „Fehlentscheidungen“, Intensität, Flexibilität, ...) im Zentrum der Bewertung. In den Leistungsphasen werden die Arbeitsergebnisse bezogen auf die hierfür festgelegten Kriterien bewertet.

Formen der Schülerleistungen:

Der Bewertungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht“ erfasst die Qualität, die Quantität und die Kontinuität der mündlichen und schriftlichen sowie der gestaltungspraktischen Beiträge im unterrichtlichen Zusammenhang.

Mündliche Leistungen werden dabei in einem kontinuierlichen Prozess vor allem durch Beobachtung während des Schuljahres festgestellt.

Allgemeine Leistungskriterien:

Die folgenden allgemeinen Kriterien gelten sowohl für die gestaltungspraktischen, mündlichen als auch für die schriftlichen Formen von Leistungen:

- Qualität der Beiträge bezogen auf die Aufgabenstellung
- gestalterische Originalität
- Selbstständigkeit im Arbeitsprozess
- Kontinuität und Quantität der mündlichen Beiträge
- Sachliche Richtigkeit
- Komplexität/Grad der Abstraktion
- Differenziertheit der Reflexion
- Äußere Form (auch Ordentlichkeit)
- sachgerechter Umgang mit Instrumenten, Materialien und Medien
- Einhaltung gesetzter Fristen

Konkretisierte Leistungskriterien:

Prozessdokumentation in Lesetagebuch, Portfolio, Mappe, Journal:

- Deckblatt
- Inhaltsverzeichnis/Seitenzahlen
- Überschriften unterstrichen, Seitenrand, Datum
- Sauberkeit/Ordnung
- Vollständigkeit
- Qualität der schriftlichen Arbeiten (Schul- und Hausaufgabenprodukte)
- Bearbeitung der Informationsquellen (markieren/strukturieren, Randnotizen)
- Arbeitspläne
- Entwürfe

Vortrag

- Interessanter Einstieg
- Sprechweise LLD (laut, langsam, deutlich)
- freies Sprechen (auf der Grundlage von Notizen/Karteikarten)
- Vortragspausen (Raum für Zuhörer-/Verständnisfragen)
- Blickkontakt Zuhörer
- Körperhaltung/-sprache
- Medieneinsatz (Tafelbild, Moderationswand, Folie, ...)
- Handout
- abgerundeter Schluss
- Quellennachweis
- Zeitrahmen berücksichtigt

Inhalt

- Themenwahl begründet
- Hintergrundinformationen
- Sachlichkeit
- Inhaltliche Richtigkeit
- Fach- und Fremdwörter erläutert
- Themenprofi

Gruppenarbeit:

- Selbstständiges Bearbeiten der Aufgabenstellung
- Einbringen in die Arbeit der Gruppe (Teamfähigkeit)
- Durchführung fachlicher Arbeitsanteile
- Kooperation mit dem Lehrenden / Aufnahme von Beratung

2.3. Lehr- und Lernmittel

In der Einführungsphase wird das Buch „*A_topo (Nueva edición)*“ für den neueinsetzenden Grundkurs verwendet. Der fortgeführte Grundkurs wird nicht auf Grundlage eines Lehrwerks unterrichtet,

sondern orientiert sich an ausgewählten und aktualisierten Unterrichtsreihen. Entscheidungen zu fach- und unterrichtsübergreifenden Fragen

Diese inhaltlichen Verknüpfungsmöglichkeiten werden genauso wie alle anderen Inhalte und Methoden in regelmäßigen Abständen, zum Beispiel nach einer Unterrichtsreihe, von den Schülerinnen und Schülern evaluiert. Die unterschiedlichen Feedback-Methoden werden adressatengerecht angewandt (siehe Handreichung zum Thema Feedback/ Stand: 2015).

3.1. Schüleraustausch/ -fahrten

Da sich die Heinrich-Böll-Gesamtschule noch im Aufbau befindet, werden Schülerfahrten erst in den kommenden Jahren aufgebaut.

3.2. Sonstiges

Cinescuela

Die Fachschaft Spanisch möchte jährlich einen Besuch der *Cinescuela* (spanischsprachige Schulkinowochen in Bonn) für die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe etablieren. Mit entsprechenden Unterrichtsmaterialien werden die Filme im Unterricht vor- und nachbereitet.

4. Qualitätssicherung und Evaluation

Nach Ablauf eines Schuljahres wird von den verantwortlichen Fachlehrern überprüft, ob die vereinbarten Kompetenzen angegangen und erreicht worden sind. Auf dieser Grundlage werden in der Fachkonferenz gelungene Unterrichtsvorhaben vorgestellt und Schwierigkeiten thematisiert.

Hierzu können/ sollen Schülerbeiträge, Arbeitshefte und ggf. Selbstevaluationsbögen herangezogen werden. Folgende Fragen sind dabei relevant:

- Sind die angestrebten Kompetenzen mit den Unterrichtsvorhaben erreichbar und sind sie erreicht worden?
- War die zeitliche Planung angemessen und durchführbar?
- Ist der kontinuierliche Aufbau von Fachkompetenzen (bezogen auf Fachbegriffe, Fachmethoden, Fähigkeiten und Fertigkeiten) abgesichert?
- Sind Jahrgänge unterrichtlich überfrachtet oder unterfordert?
- Waren die Arbeitsschritte und die Bewertungskriterien und damit die Ziele der Unterrichtseinheit für die Lerngruppe nachvollziehbar/transparent?
- War das Arbeitsmaterial angemessen und verständlich?
- Bleiben im Curriculum ausreichende Freiräume?
- Welche organisatorischen Anforderungen, welche inhaltlichen Aspekte müssen beachtet und eventuell verändert werden?

Schwierigkeiten und deren Gründe werden herausgearbeitet und Verbesserungs-, Nachsteuerungsmöglichkeiten und Veränderungsnotwendigkeiten diskutiert und nächste Handlungsschritte vereinbart.

Auf der Grundlage der getroffenen Absprachen und der Übersichtslisten wird von den verantwortlichen Fachlehrern die Unterrichtsplanung für das kommende Schuljahr vorgenommen.